



Das Team vom
ManchingerAnzeiger
wünscht
☆ Frohe ☆
Weihnachten
und einen
guten Start in 2006

MANCHINGER ANZEIGER

Informationsblatt für den Markt Manching
mit seinen Ortsteilen Forstwiesen · Lindach
Oberstimm · Niederstimm · Pichl
Rottmannshart · Westenhausen

Jahrgang 2

Mittwoch, 7. Dezember 2005

Nummer 12



Sonja Erl und
Wolfgang Hirsch
steuern das
Narrenschiff

4



Schüler malen
für das Museum

27

Traditions-Gasthaus Kumpf



Wöchentlich
wechselnde
Mittagsangebote

31.12. Silvesterfeier mit Tanzmusik

Exklusives 3-Gängemenü inklusive Eisbuffet

Party- und Veranstaltungsservice

Wir bieten Ihnen einen umfassenden
Service rund um Ihre Party!

Jeden 1. Freitag im Monat ab 17.00 Uhr
Kesselfleischessen !!

Öffnungszeiten: Mo – Fr ab 10.00 Uhr; Sonntag ab 9.00 Uhr,
Samstag Ruhetag oder nach Anfrage.

Ortsstraße 31, 85077 Niederstimm Tel: 0 84 59/32 42 57

Karin Rohm

Wetten • Fiebern • Gewinnen Lotto - Toto ODDSET Die Sportwette		Tabakwaren Schulbedarf Zeitschriften Geschenkartikel
--	--	---

Ingolstädter Str. 24 • 85077 Manching • Tel. 0 84 59 / 62 71



Frau Rosemarie Hecht gratuliert Frau Karin Rohm recht herzlich zur Geschäftsübernahme ab dem 1. Januar 2006. Mit einem Adventsgesteck wünscht Frau Hecht viel Erfolg und gutes Gelingen. Frau Rohm führt das Geschäft wie gewohnt weiter – allerdings ist für Frühaufsteher ab 7 Uhr geöffnet – die Öffnungszeiten: Mo.-Sa. 7-12 Uhr, Mo., Mi.-Fr. 14-18 Uhr, Dienstag nachmittag geschlossen.

DIN A3 A4 Farb-/Sw-Kopien

Folienschriften
 für Schilder, Aushang,
 Schaufenster, T-Shirts, ...

Druck + Werbung + Stempel

BÜROSERVICE ROSSBACH

Manching-Niederstimm
 Ingolstädter Straße 128
 Tel. 08459/32 83-33, Fax -35



Ohne Förderung
steht manche Spitzenleistung
auf dem Spiel.



Wir sorgen dafür, dass in unserer Region vieles
möglich ist und manches besser läuft.
Wenn's um Geld geht - Sparkasse.

LUST AUF SCHÖNE SCHUHE

Schuh - Paulus

Köching Untere Markt 21 - Manching Gosenfelder Str. 18
 E-Mail: Wof@Schuh-Paulus.de - www.Schuh-Paulus.de

Der Malerfachbetrieb

Bruckmüller

Gerüstbau • Fassadenanstriche • Kunststoffputze
 Tapezieren • Lackierarbeiten

85077 MANCHING • Gosenfelder Straße 53 • Tel.: 0 84 59 / 916, 62 44 • Fax: 6014
 Email: info@malerei-bruckmueller.de • Internet: www.malerei-bruckmueller.de

FAHRRAD BRENNER

OTMAR BRENNER

Unsernherrner Str. 34
 85053 INGOLSTADT
 Telefon (0841) 6 28 91

Öffnungszeiten:
 Mo.-Fr.: 9-12 u. 13-18 Uhr
 Sa.: 9-13 Uhr

JAHRESRÜCKBLICK VON BÜRGERMEISTER OTTO RAITH

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger

überall in den Geschäften und auf den Straßen weist uns die festliche Dekoration darauf hin: das Weihnachtsfest 2005 steht vor der Tür. Auch das neue Jahr 2006 liegt bereits deutlich erkennbar vor uns. Überall ist die nur zu gut bekannte Feiertagshektik ausgebrochen.

Aber trotz der großen Betriebsamkeit geben uns das Weihnachtsfest und der Jahreswechsel auch Gelegenheit einmal inne zu halten und einen Blick zurück auf das ablaufende Jahr zu werfen. Ebenso können wir unsere Ziele und Wünsche für das neue Jahr 2006 formulieren.

Aus kommunaler Sicht ist unser derzeit größtes Bauvorhaben, das Museum Manching, auf die Zielgerade eingebogen. Am 2. Juni 2006 ist die feierliche Einweihung geplant. Dieses Ereignis soll mit unseren Bürgerinnen und Bürgern in Form eines Bürgerfestes auch gebührend gefeiert werden.

In Zusammenarbeit aller Partner kann hier in Manching ein Projekt verwirklicht werden, dass schon jetzt seine Schatten weit über Manching hinaus wirft. Ich glaube, dass durch dieses Museum die keltische und auch die römische Vergangenheit Manchings ihrer Bedeutung entsprechend gewürdigt und dargestellt wird. Dieses Museum wird sicherlich einen bedeutenden Platz in der deutschen Museumslandschaft einnehmen und viele Besucher, auch aus dem Ausland nach Manching locken.

Für unsere Gewerbetreibenden liegt darin eine große Chance zu einer positiven Entwicklung. Besonderes das Gast- und Beherbergungsgewerbe ist gefordert, unseren Gästen attraktive Angebote für einen Besuch in Manching zu machen.

Mit dem Neubau der Aussegnungshalle am Friedhof Manching wurde vor einigen Wochen ein weiteres großes Bauvorhaben gestartet. Es soll ein würdevoller Rahmen geschaffen werden, um unsere Verstorbenen auf dem letzten Weg begleiten zu können.

Die Verantwortlichen haben versucht, während der Bauzeit eine bestmögliche Übergangslösung zu finden. Allerdings müssen wir in dieser Zeit einige Einschränkungen hinnehmen. Ich bitte Sie alle und besonders die betroffenen Familien um Verständnis. Gemeinsam können wir diese schwierige Zeit meistern.

Auf wirtschaftlichem Gebiet erreichten uns heuer erfreuliche Nachrichten über die Ansiedlung von weiteren Arbeitsplätzen bei der Fa. EADS am Flugplatz Manching. Mittelfristig soll der Standort zum Zentrum für die Weiterentwicklung der militärischen Fluggeräte werden. Durch die Verlagerung von qualifizierten Arbeitsplätzen nach Manching werden vor allem unserer Jugend große Chancen eröffnet. Der Standort und damit auch die Arbeitsplätze sind auf lange Sicht gesichert. Gerade in der derzeit schwierigen Arbeitsmarktsituation ist dies besonders wichtig.

Allerdings darf dadurch die Lärmbelastigung nicht weiter steigen. Die Lebensqualität unserer Bürgerinnen und Bürger muss auch weiterhin erhalten bleiben.

Neben den baulichen und wirtschaftlichen Aspekten hat der Markt Manching auch großen Wert auf die soziale Infrastruktur gelegt. Mit dem seit einigen Jahren laufenden Programm Soziale Stadt konnten Maßnahmen zur Förderung der Integration und des Zusammenlebens durchgeführt werden. Das Haus Miteinander hat sich zu einem Zentrum entwickelt, in dem neben der Jugendarbeit und der allgemeinen sozialen Arbeit der Bereich der Beratung in vielen Lebenslagen einen sehr breiten Raum einnimmt. Sehr erfreulich ist dabei, dass diese Angebote von Bürgerinnen und Bürgern aus ganz Manching in Anspruch genommen werden.

Ein sehr wichtiges Angebot für unsere Schülerinnen und Schüler ist die Nachmittagsbetreuung an der Hauptschule im Lindenkreuz. Durch gezielte Unterstützung bei den Hausaufgaben und Hilfe bei Lernproblemen wird auf eine Verbesserung der schulischen Leistungen hingearbeitet. Zusätzlich wird durch die Anleitung zu einer sinnvollen Freizeitgestaltung die Sozialkompetenz der Jugendlichen und das Miteinander gestärkt.

Daneben wird das soziale Profil unserer Gemeinde von vielen ehrenamtlich tätigen Vereinen, Organisationen und Privatinitiativen geschärft. Ohne diese oftmals im Verborgenen geleistete Hilfe wäre unser Zusammenleben um vieles ärmer. Man kann diesen großen Einsatz nicht genug würdigen und den engagierten Frauen und Männern danken.

Gerade in den wirtschaftlich schwierigen Zeiten ist diese ehrenamtliche Arbeit ein unverzichtbarer Bestandteil des sozialen Klimas in unserer Gemeinde.

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

im Hinblick auf das zuende gehende Jahr ist es mir ein besonderes Bedürfnis, mich bei allen zu bedanken, die uns bei der Bewältigung der täglichen Probleme unterstützt haben. Ihr Wirken auf karitativen, kulturellem und sportlichen Gebiet sowie zur Sicherung von Leben und Gesundheit aller Bürgerinnen und Bürger trägt entscheidend zur Lebensqualität in unserer Gemeinde bei. Dieser selbstlose Einsatz zeugt von großem Verantwortungsbewusstsein der Allgemeinheit gegenüber.

Mein Dank gilt den Damen und Herren des Marktgemeinderates für die gute und sachliche Zusammenarbeit. Allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des Marktes Manching danke ich für die tatkräftige Unterstützung und die Arbeit zum Wohle unserer Marktgemeinde.

Besonders herzlich bedanke ich mich bei allen Bürgerinnen und Bürgern für die gewährte Unterstützung und das große Vertrauen. Ich bitte Sie auch weiterhin um diese gute Zusammenarbeit zum Wohle unserer Heimatgemeinde. Nur wenn wir zusammenhalten können wir die Herausforderungen der Zukunft meistern.

Ihnen allen, liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, wünsche ich auch namens des Marktgemeinderates und aller Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter ein friedvolles und gesegnetes Weihnachtsfest sowie Gesundheit, Wohlergehen und Erfolg im neuen Jahr 2006.

Manching, im Dezember 2005

Ihr
Otto Raith, 1. Bürgermeister



KÜCHEN TREND
BAUERNFEIND DER KÜCHENFREUND

85077 Manching, Ingolstädter Strasse 26, Tel. 0 84 59/32 46 86

Wetten, dass???

Sie Ihre Küche bei uns günstiger bekommen!

Küppersbusch Einbaugeräte nur im Küchenfachhandel erhältlich.

Fragen Sie auch nach Wohnmöbel
noch mehr unter www.in-kuechen.de

MANSCHUKO

Sonja Erl und Wolfgang Hirsch steuern das Narrenschiff

Ein Spektakel besonderer Art bot die Faschingsgesellschaft Manschuko am Samstagabend im vollbesetzten Zauersaal, das nur alle zehn Jahre über die Manchinger Narrenbühne geht.

Die Spannung im Saal war förmlich zu spüren: Wer wird neues Prinzenpaar und wer wird am Sonntag 12. Februar die Narrenhochzeit als Brautleute begleiten. Die Überraschung war groß, als Ehrenratsmitglied Gerhard Rindlbacher per Handy das neue Prinzenpaar suchte und zum Erstaunen der Garde die Kundenbetreuerin bei der Sparkasse Ingolstadt Sonja Erl (25) aus Westenhausen, die schon fünf Jahre in der Garde mittanzte, vorstellte. Ihr Prinz ist Wolfgang Hirsch (28) Kaufteildisponent bei AUDI wohnhaft in Hepberg.

Ein weiterer Höhepunkt war die Vorstellung von Thomas Wittmann und Thomas Bruckmüller, die als Narrenbrautpaar („Romana von der Bauernschwaig“) und („Da Pinslschinda-Damerl“) zur Narrenhochzeit, die nur alle 10 Jahre stattfindet, das närrische Volk einladen. Zum Gaudium des Publikums lud die große robuste Braut ihren kleinen schüchternen Ehemann kurzerhand auf ein Leiterwägelchen und zog ihn durch den Saal. Doch zuerst lief alles nach dem bewährten Rezept der Manchinger Faschingsmacher ab. Das Moderatorenpaar Jutta und Jochen Huber schafften es mühelos, das Publikum auf die Stunde X, die Vorstellung des Prinzen- und Narrenbrautpaars



Sonja Erl und Wolfgang Hirsch vorgestellt durch den Ex-Hofmarschall Bernd Winkelbeiner (3.v.l) werden Manschuko durch die närrische Zeit führen.

Foto Schmidtnr

res gegen Mitternacht vorzubereiten. Die Zeit wurde nicht nur mit einigen Tanzrunden überbrückt, sondern der Abend war auch gespickt mit vielen

Programmpunkten. Erfreulich waren vor allem die verschiedenen Gruppen des von Ingrid Reng trainierten und von Melanie Weber moderierten Man-



Als Brautleute für die kommende Narrenhochzeit stellten sich „Romana von der Bauernschwaig“ Thomas Wittmann (l) und Thomas Bruckmüller (r) als „Da Pinslschinda Damerl“ vor.

Foto Schmidtnr

schuko-Balletts.

Das Alter der Tanzeleven reichte von sechs bis 18 Jahre, die Palette der Darbietungen stand unter dem Motto „Music“. Kaum mehr wegzudenken aus der spaßigen Gilde von Manschuko ist Otto Amerell, der als Drehflügelportier vom Manchinger Rathaus aktuelle Themen auf die Schippe nahm. So meinte der Spaßvogel, die zweite Bürgermeisterin Maria Froschmeier sollte ihre Haare hochtoupieren und höhere Schuhe anziehen, damit sie als laufender Meter größer wirke. Auf der Genesungskarte, die Bürgermeister Otto Raith während seiner Krankheit von seinen Gemeinderatskollegen bekam, stand: „Die besten Wünsche zur Genesung senden wir Ihnen mit 19 Ja-Stimmen, 2 Nein-Stimmen und drei Enthaltungen“. Der Titel von Stoibers Memoiren „Vom Frühstück in Wolfratshausen, über ein Picknick bei Angela zum Gnadnbrod nach Bayern“. Lakonisch meinte der Humorist, der vom Bürgermeister für seine Lästerei zur Strafe zum Maßkrugwaschen aufs Manchinger Volksfest verdonnert wurde: „Die 40 Maßkrüge wasche ich in fünf Minuten.“ Zwischen der Vorstellung der neuen Garde, des Komitee und Ehrenrats sowie der in Lederhosen gekleideten Hochzeitslader – insgesamt werden 15 Paare von Haus zu Haus ziehen und einladen – wurden die lustigen Sketche vom Bauernhof, der Almhütte, der schwierigen Rechenaufgabe oder „Herbert und Schnipsi“ vom Publikum mit viel Beifall quittiert.

Metzgerei Hans Huber

Bergstraße 1 · 85077 Manching
Tel. 084 59/6228 · Fax 084 59/2349

empfiehlt aus eigener Schlachtung
von heimischen Tieren:

prima Fleisch- und Wurstwaren • Platten- und Grill
Feinkostsalate und Konserven (eigene Herstellung)
sowie wöchentlich wechselnde Angebote
Imbiss • täglichen Mittagstisch (siehe Speiseplan)

Vertrauen Sie Ihrem Fleischer-Fachgeschäft!



Aral Heizöl • Aral Kraftstoffe

BRENNSTOFFE
finkenzeller

Heizöl Diesel Schmierstoffe
Ingolstädter Straße 33
85077 Manching

Tel.: 0 84 59 / 10 59
Fax.: 0 84 59 / 32 63 88

geprüfter Aral Fachbetrieb

**WEIHNACHTS- UND NEUJAHRSGRÜSSE
JAHRESRÜCKBLICK VON LANDRAT RUDI ENGELHARD**

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger

wieder neigt sich ein Jahr zu Ende. Weihnachten steht vor der Tür und der Jahreswechsel ist nicht mehr weit. Das Weihnachtsfest wirft in der heutigen Zeit schon weit seine Schatten voraus: Bereits im September gibt es Lebkuchen und Stollen zu kaufen, Kinder sind schon im Oktober in den Kaufhäusern den Verlockungen von Nikoläusen und Adventskalendern ausgesetzt und die Regale in den Läden werden mancherorts schon im September mit Weihnachtsartikeln bestückt. Hat das noch etwas mit dem ursprünglichen Weihnachtsfest zu tun? Vergessen wir dabei nicht den wahren Sinn des Festes? Für mich ist das Weihnachtsfest vor allem ein Fest der Familie und ein Fest des Friedens. Die Zeit um Weihnachten und die Jahreswende nutze ich gerne, um das alte Jahr Revue passieren zu lassen und mir die Aufgaben des neuen Jahres vor Augen zu halten.

Was haben wir im Landkreis Pfaffenhofen im Jahr 2005 erreicht? Ein gutes Stück voran gekommen sind wir bei der Generalsanierung der Staatlichen Realschule Manching. Der erste Sanierungsabschnitt wurde bereits im Frühjahr des Jahres 2005 seiner Bestimmung übergeben. Aufgrund der vom TÜV Süd vorgenommenen Messungen ist der sanierte Abschnitt frei von Belastungen. Mit dem endgültigen Abschluss der Arbeiten ist im Frühjahr 2007 zu rechnen.

Bei den Gymnasien Pfaffenhofen und Wolnzach schaffen wir die für die Ganztagsbetreuung erforderlichen Räume mit einem Kostenaufwand von rd. 3 Mio. Euro.

Der Landkreis ist auch im vergangenen Jahr wieder um ca. 800 Einwohner gewachsen, derzeit leben hier rund 116.000 Menschen. Wir haben unsere Anstrengungen fortgesetzt, zusätzliche wohnortnahe Arbeitsplätze zu schaffen. Gefreut hat mich in diesem Zusammenhang auch der Bericht der Arbeitsagentur vom Oktober 2005. Demnach liegt die Arbeitslosigkeit im Bereich Pfaffenhofen derzeit bei 3,7 %. Das ist deutschlandweit gesehen ein Spitzenwert!

Sehr erfreulich war außerdem, dass sich durch unsere Appelle in den Medien viele Ausbildungsbetriebe wieder dazu entschieden haben, junge Menschen in einem Beruf auszubilden. Auch der Landkreis Pfaffenhofen hat ein Zeichen gegen den Mangel an Lehrstellen gesetzt und im September kurzfristig vier zusätzliche Ausbildungsplätze zur Verfügung gestellt. Die Initiative sollte auch ein Zeichen für Handwerk, Handel und Dienstleistungsbereich sein, jungen Menschen auch künftig eine Startchance in das Berufsleben zu ermöglichen.

Im August sind wir von Hochwasser bedroht worden. Die Gefährdungslage war aber Gott sei Dank nicht so schlimm und dramatisch wie andernorts. Dennoch war es erforderlich, mehrere hundert Einsatzkräfte zu alarmieren, um an den vorhandenen Brennpunkten den Hochwasserschutz zu gewährleisten. Mein Dank gilt an dieser Stelle allen Helferinnen und Helfern, die wieder einen vorbildlichen und unermüdlichen Einsatz gezeigt haben.

Dieses Hochwasserereignis hat uns wieder vor Augen geführt, wie wichtig unsere Schutzmaßnahmen sind. Nach dem derzeitigen Stand der Planungen werden die Maßnahmen im Landkreis Pfaffenhofen insgesamt rund 75 Mio. Euro erfordern. 15,2 Mio. Euro wurden davon bereits in Geisenfeld und Vohburg sowie für Sicherungsmaßnahmen am Mitteldeich und an der Kleinen Donau ausgegeben. Künftig werden noch rund 60 Mio. Euro für die Hochwasserschutzmaßnahmen in Vohburg, Baar-Ebenhausen, Manching, Rohrbach, Wolnzach, der Deichanlage Dünzing-Wackerstein und am Mitteldeich erforderlich sein.

Aufgrund des großen Anklangs in den letzten Jahren fanden auch heuer wieder die Hallertauer Hopfenspargel-, Spargel-, Hopfen- und Wildwochen statt. Zusammen mit dem Bayerischen Hotel- und

Gaststättenverband und vielen anderen touristischen Dienstleistern veranstalteten die vier Hallertauer Landkreise Pfaffenhofen a.d.Ilm, Kelheim, Freising und Landshut auch in diesem Jahr gemeinsam diese Aktionswochen, die eine bunte Mischung aus kulinarischen Genüssen, Information und Unterhaltung rund um einheimische Produkte boten.

Sehr erfolgreich präsentierten sich der Landkreis Pfaffenhofen und die Hallertau auch auf der CBR (Caravan, Boot und Reisemarkt), der MIBA, der Hallertauer Messe, der GewerbeMesse Manching sowie der Bundesgartenschau.

Rund 1.000 Kinder aus 37 Klassen der Grundschulen im Landkreis Pfaffenhofen beteiligen sich im Jahr 2005 wieder an der Aktion „Lernen im Landratsamt“. Die Schülerinnen und Schüler informierten sich über die Aufgaben des Landkreises und des Freistaats Bayern. Die Kinder sollen Kontakt und Informationen über die Staats- und Kommunalverwaltung bekommen.

Für das Vertrauen, das Sie im zu Ende gehenden Jahr mir persönlich, dem Kreistag und der Verwaltung entgegen gebracht haben, danke ich Ihnen, liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, sehr herzlich. Ganz besonders danke ich Ihnen auch für Ihren eigenen Beitrag zum Gemeinwohl. Ohne die ehrenamtliche und uneigennützig Mithilfe vieler Menschen wäre unser Landkreis ein Stück ärmer.

Ich wünsche Ihnen allen frohe Weihnachtsfeiertage und ein gesundes, glückliches und erfolgreiches neues Jahr 2006.

Rudi Engelhard, Landrat



Manching hat viel zu bieten!



Dschinnies zweiter Wurf, 10 Pfeffer/Salz Schnauzer Welpen vom kleinen Felseneck, Wurftag 20.10.05 sind derzeit wieder mal der Mittelpunkt der Familie Schmid aus Oberstimm. Für einige Wochen werden Haus u. Garten für die kleinen Bärtigen zu einem richtigen Abenteuerspielplatz, so das in der Zeit wo die Welpen bei den Schmid, Mutter Dschinnie u. Tante Josy sind, alles wichtige mitbekommen u. bestens vorbereitet für ihre zukünftigen Besitzer sind.

VOLKSSCHULE OBERSTIMM

Bundesweiter Vorlesetag

Unter dem Motto „Wir lesen vor“ – überall und jederzeit, setzten sich die Grundschüler an der Volksschule in Oberstimm am bundesweiten Vorlesetag zusammen. In den Schulen wurden Klassenzimmer, Gänge, Büros und die Turnhalle zu gemütlichen Leseecken umfunktioniert.

Die Schüler trafen sich aus den unterschiedlichen Klassenstufen in Gruppen, sie wurden von Müttern schulpflichtiger Kinder und den Lehrkräften betreut, um sich

gegenseitig vorzulesen und zuzuhören. Da wurden „Wilde Kerle“ lebendig und mit großen Augen und Ohren lauschten die Schüler den Abenteuern der „Hexe Lilli“, einem türkischen oder russischen Märchen. Wie toll das Vorlesen sein kann, zeigten einige Schüler und Schülerinnen auch den Kindergartenkindern im Donaufeld, in Pichl und Oberstimm. Die freuen sich schon, im nächsten Jahr selbst lesen zu lernen. Es ist geplant einen Vorlesetag in den Manchinger Bibliotheken oder eine Lesenacht folgen zu lassen. *Schmidtnr*



Zum bundesweiten Vorlesetag wurden auch in Oberstimm von den Schülern Geschichten vorgelesen. *Schmidtnr*



Zum Klassentreffen traf sich der Schuljahrgang 1955 aus Manching in der Gaststätte Euringer in Oberstimm, um nach langer Zeit wieder alte Erinnerungen aus der gemeinsamen Schulzeit auszutauschen. Die Feier, die mit einem Erinnerungsfoto begann, endete erst in den frühen Morgenstunden. *Schmidtnr*



30 Jahre Schulentlassung waren Grund genug zu feiern. Alle Schüler und Schülerinnen des Jahrgangs 1959/1960 waren zu diesem Treffen eingeladen. Treffpunkt war die Christuskirche im Donaufeld, Herr Pfarrer Slenczka feierte einen ansprechenden Gottesdienst. Anschließend trafen sich alle im Gasthaus Kumpf und tauschten bis in die frühen Morgenstunden Erinnerungen aus. Mit dabei waren auch die ehemaligen Lehrerinnen Frau Müller und Frau Gstatter sowie die Lehrer Herr Amarell und Herr Mannel.

Nachhilfe und mehr!

Kompetenz seit 1974

- Konzentrationsförderung
- Qualivorbereitung
- Lernstandstest
- Fit in die Fünfte

- Kostenloses Lehrmaterial
- Förderung für alle Schüler und Schulkarten
- Kosten- und Zeitersparnis durch Unterricht vor Ort
- Kurse in den Fächern

Deutsch, Mathematik, Englisch

Mini-Lernkreis

In MANCHING

Unterricht in unserem Lehrsaal in
Mike's Fahrschule, Ringstr. 12
Informationen bei der
Lernkreisleitung (Mo-Fr. 10-18 Uhr)

Info und Anmeldung
01803-6 22 444
oder 08433/929262
www.minilernkreis.de/ingelstadt

TERMINE

Weihnachtsmusik in Niederstimm

Am Freitag, 23. Dezember, ab 19.30 Uhr findet in der Niederstimmer Kirche wieder ein Weihnachtssingen statt. Es wirken die Schanzer Ziachmusi, die Rosenwirthsänger, der Zwoogang Huber, die Krautbuckelbläser und die Hoggableiber-Musi mit.

Schmidtnr

Elektro Schmid GmbH

STIEBEL-ELTRON-KUNDENDIENST

Bergstraße 24 · 85077 Manching · Tel. 0 84 59/62 26 · Fax 0 84 59/24 41

- Installation
- Leitungsbau
- Blitzschutz
- Vermietung von Baustrom-Versorgung und Hubarbeitsbühne
- Industrie-Beleuchtung
- Klein- und Großgeräte
- Industrie Wartung
- Regenerative Energie

MANCHINGER APOTHEKE IM MEDI-CENTER Mit erster Urkunde als Natürlich- Apotheke ausgezeichnet

Im Rahmen einer kleinen Eröffnungsfeier wurde in Manching die erste Natürlich-Apotheke im Freistaat Bayern eröffnet.

Die Apotheke im Medi-Center an der Mitterstraße erfüllt die strengen Kompetenzkriterien und ist somit berechtigt, das Gütesiegel „natürlich“ zu erfüllen. Thomas Stiegler, Vorsitzender der Akademie für Gesundheit und Prävention in Berlin, überreichte die Urkunde persönlich und gratulierte dem Apotheker Günther Jobst und seiner Mannschaft zu dieser Auszeichnung. Bundesweit wird es laut Auskunft von Stiegler maximal 500 Natürlich-Apotheken geben, die eine naturheilkundliche Beratung von der Schwangerschaft bis

in das hohe Alter durchführen. Um diese Kriterien zu erfüllen, hat das Apothekenteam in Manching viele Seminare besucht und sogar über einen Zeitraum von 18 Monaten ein Fernstudium zum Fachberater für Gesundheit und Prävention absolviert. Apotheker Jobst erläuterte anhand von Schaubildern die körperlichen Grenzen der Selbstregulierung bis hin zu den extremen Ausschlägen falscher Lebensgewohnheiten, die eine Erkrankung zur Folge haben. Mit der Regulationspharmazie kann die Gesundung unterstützt und in das gleichgewichtige Schwimmen zurückgeführt werden, so dass der Organismus auch später im gesunden Gleichgewicht bleibt.

Schmidtnr



Als erster Apotheke in Bayern überreichte Thomas Stiegler, Vorsitzender der Akademie für Gesundheit und Prävention in Berlin (rechts), Apotheker Günther Jobst aus Manching die Urkunde für eine „Natürliche Apotheke“.

WASSERWACHT-TIPP

Heute:

Eis schieben; sich seitlich vom Eisloch wegrollen

Selbstrettung bei Eisunfall

Wenn Sie ins Eis eingebrochen sind, können Sie versuchen, sich selbst zu retten indem Sie:

- Ruhe bewahren
- Um Hilfe Rufen
- Vermeiden unter das Eis zu geraten
- Am Eisrand festhalten
- Sich langsam mit dem Oberkörper und Füßen auf das

Verteilen Sie Ihr Gewicht auf dem Eis auf eine möglichst große Fläche. Dies erreichen Sie indem Sie sich hinlegen. Verlassen Sie die Eisfläche auf dem gleichen Weg, auf dem Sie das Eis betreten haben. Verwenden Sie den gleichen Weg auch wenn ein Anderer kürzer wäre. Das Eis hat Sie auf dem Hinweg getragen und sollte damit auch für den Rückweg am sichersten sein.



Beim Candle-Light-Schwimmen im Manchinger Hallenbad wurde der langjährige Bademeister Martin Finkenzeller verabschiedet, der nach 31 Jahren in den Ruhestand geht. Thomas Schmidt von der Wasserwacht Ortsgruppe Manching überreichte ihm unter Beifall der 100 Badegäste, ein Erinnerungsalbum mit einigen Höhepunkten aus seiner Arbeit als Bademeister. Das nächtliche Schwimmen sollte dazu dienen, das Bad attraktiver zu machen.

REDAKTION- UND ANZEIGENSCHLUSS

Abgabeschluß für die Ausgabe Januar 2006: 27. Dezember 2005
Erscheinungstermin: 4. Januar 2006

E-Mail: manchingeranz.neumayr@tiscali.de

Bayerisches Rotes Kreuz



Lebensrettende Sofortmaßnahmen

die nächsten Termine:

Sonntag	10.12.2005	9:00 bis 16:00
Samstag	07.01.2006	9:00 bis 16:00

Das Lehrgangsangebot "Lebensrettende Sofortmaßnahmen" umfasst die grundlegenden Hilfsmaßnahmen. Es ist insbesondere an Unfällen im Straßenverkehr ausgerichtet und daher gut für Führerscheinbewerber geeignet

Dauer: 8 Unterrichtseinheiten
Geeignet u.a. Für die Führerscheinklassen A und B
Teilnahmegebühr: €28

Wo:
Altes Feuerwehrgerätehaus in Manching (Bergstr.10)



Anmeldung unter:

Erste.Hilfe@wasserwacht-manching.de oder
0179 / 468 640 7

EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE

Gottesdienst-Termine



Gottesdienstbeginn, wenn nicht anders angezeigt, um 10.00 Uhr

Samstag 12. Dezember

Gottesdienst in der Seniorenanlage mit Hl. Abendmahl

11. Dezember – 3. Advent

Gottesdienst in der Christuskirche mit Abendmahl und Kindergottesdienst und Männergesangsverein Vallatum

18. Dezember 4. Advent

Gottesdienst in der Friedenskirche mit dem Kirchenchor

24. Dezember – Heiliger Abend

15:00 Uhr **Familiengottesdienst** mit Krippenspiel/ Diakonin Ilo Schuhmacher in der Christuskirche
16:30 Uhr **Christvesper** in der Friedenskirche / Pfr. Slenczka
18:00 Uhr **Christvesper** in der Christuskirche / Pfr. Potengowski

25. Dezember 1. Weihnachtstag

Gottesdienst in der Christuskirche mit Hl. Abendmahl und Gesang (Dagmar Köhler)

26. Dezember – 2. Weihnachtstag

Gottesdienst in der Seniorenanlage mit Hl. Abendmahl
17:00 Uhr **Gottesdienst** in russischer Sprache in St. Johannes in Ingolstadt

31. Dezember - Altjahrsabend

17:00 Uhr **Gottesdienst** in der Friedenskirche mit dem Posaunenchor St. Markus Ingolstadt

1.1.2006 Neujahr

Gottesdienst in der Christuskirche mit Hl. Abendmahl

6.1. Epiphania

In der Seniorenanlage mit Hl. Abendmahl

Weitere Termine:

Freitag 9. Dezember

17:00 – 21:00 Uhr **Weihnachtskinderdisco** in den Jugendräumen der Christuskirche im Donauefeld „NEU“

Altersbegrenzung – Einlass bis einschließlich 12 Jahren.

Donnerstag 15. Dezember

19:30 Uhr **Kirchenvorstandssitzung** im Gemeinderaum der Friedenskirche
Die Sitzungen sind in der Regel öffentlich

17.12. Kinderbrunch

Kinderbrunch für die 5 – 10jährigen in den Gruppenräumen der Jugend.
Vor Anmeldung bei Reiner Siegmund, Tel. 30 473

Feste Termine:

Krabbelgruppe: donnerstags 9:00 Uhr Gemeinderaum der Christuskirche
Kontakt: Fr. Olesja Weiß, Tel. 32 54 94

Spielkreis: dienstags und donnerstags 8:30 Uhr (geschlossene Gruppe)
Kontakt: Fr. Petra Pföß, Tel. 330623; Silke Simon, Tel. 330408

Ducks: 10 – 12 Jahre: freitags 17:30 Uhr – 19:00 Uhr

Betreuer: Sabine und Max
Ansprechpartner: Reiner Siegmund, Tel.: 30 473

Aus 1 mach 2 – neue Kindergruppen bei der evjm – Start 23.01.2006

Jungengruppe wöchentlich montags von 15:00 – 17 Uhr für Jungen in der 3. und 4. Klasse in den

Räumen der Christuskirche

Leitung: Reiner Siegmund

Mädchengruppe wöchentlich montags von 15:00 – 17:00 Uhr für Mädchen der 3. und 4. Klasse in den

Jugendräumen der Friedenskirche

Leitung: Diakonin Ilo Schuhmacher

Info über das geplante „Häuptlings-Konzept“ finden Sie auf der

Homepage www.evjm.de
Konfirmantenunterricht: mittwochs 14:30 – 16:00 Uhr; 16:30 – 18:00 Uhr

Vorschau: Gesprächskreis

Einladung an alle, die sich um Angehörige kümmern, sie pflegen, betreuen, sie versorgen zum Gesprächskreis am 9. Januar um 18:30 Uhr im Gemeinderaum der Christuskirche im Donauefeld - später jeden 1. Montag um 18:30 Uhr

WESTENHAUSEN

Gottesdienst-Termine

05.12.05 18.30 Uhr

Adventsgottesdienst

09.12.05 18.30 Uhr

Adventsgottesdienst

11.12.05 8.30 Uhr

Sonntagsgottesdienst zum 3. Advent

12.12.05 18.30 Uhr

Adventsgottesdienst

16.12.05 18.30 Uhr

Adventsgottesdienst

18.12.05 9.30 Uhr

Sonntagsgottesdienst zum 4. Advent

19.12.05 18.30 Uhr

Adventsgottesdienst

25.12.05 8.30 Uhr

Festgottesdienst zum Hochfest der Geburt des Herrn – Weihnachten

26.12.05 8.30 Uhr

Festgottesdienst Hl. Stephanus

01.01.06 9.30 Uhr

Festgottesdienst zu Neujahr



Hochfest der Gottesmutter Maria

06.01.06 8.30 Uhr

Festgottesdienst Erscheinung des Herrn

CHRISTLICHE GEMEINDE MANCHING

Termine

Bergstr. 2/II, 85077 Manching

Info unter: 08459/2749 od. 08459/6382

Sonntag, 11.12. 10.45 Uhr

Wortverkündigung parallel dazu

Kinderstunden in Gruppen

Dienstag, 13.12. 20.00 Uhr

Bibelgesprächskreis

Samstag, 17.12. 19.00 Uhr

Jugendtreff - „Let's talk about God“

Sonntag, 18.12. 10.45 Uhr

Wortverkündigung parallel dazu

Kinderstunden in Gruppen

Sonntag, 25.12. 10.45 Uhr

Wortverkündigung parallel dazu

Kinderstunden in Gruppen

Dienstag, 27.12. 20.00 Uhr

Bibelgesprächskreis - entfällt

Samstag, 31.12. 19.00 Uhr

Jugendtreff - „Let's talk about God“ entfällt

Jahresabschlussfeier

Sonntag, 01.01. 10.45 Uhr

Wortverkündigung parallel dazu

Kinderstunden in Gruppen

MANCHINGER TAFEL

Im Tafelladen, Schulstr. 3, 85077 Manching, Tel.-Nr. 08459/324011 werden jeden Freitag, in der Zeit von 8.30 Uhr bis 11.00 Uhr Lebensmittelpenden ortsansässiger Geschäfte an bedürftige Mitbürger gegen den symbolischen Preis von 1,- € pro Haushalt abgegeben.

Verantwortlich für diese Aktion ist der Verein zur Förderung der Manchinger Tafel e.V. unter der Leitung von Frau Besl, 1. Vorsitzende, Tel.-Nr. 08459/7944.

Sie können helfen durch

- ehrenamtliche Mitarbeit
- Sach- und Lebensmittelpenden von Geschäftsleuten
- Weitergabe von Informationen an Freunde und Bekannte
- Geldspenden

Spendenkonten:

Sparkasse Ingolstadt, Geschäftsstelle Manching, Kto.-Nr. 50402049, BLZ 721 500 00

Raiffeisenbank Manching, Kto.-Nr. 75035, BLZ 721 628 26

ST. PETER, ST. BARTHOLOMÄUS

Termine zum Vormerken

Pfarrer-Frey-Str. 2 – 85077 Manching
08459/330488

Freitag, 9.12.

Sen.anl. 10.00 **Hi. Messe**
Manching 15.00 **Rosenkranz** der Senioren
Manching 16.30 **Ministrantenstunde:** Adventfeier
Oberst. 18.30 **Hi. Messe**

Samstag, 10.12.

Manching 8.00 **Hi. Messe**
Manching 16.00 **Rosenkranz**
Donaufeld 18.30 **Sonntagsmesse** am Vorabend

Dritter Adventssonntag, 11.12.

Oberst. 8.30 **Beichtgelegenheit**
Oberst. 9.00 **Hi. Messe**
Manching 10.00 **Pfarrgottesdienst**, zugleich Kinderwortgottesdienst im Pfarrsaal
Manching 18.00 **Rosenkranz**
Manching 18.30 **Hi. Messe**

Montag, 12.12.

Manching 16.00 **Rosenkranz**
Niederst. 18.00 **Rosenkranz**
Niederst. 18.30 **Hi. Messe**
Lindach 18.30 **Hi. Messe**

Dienstag, 13.12.

Oberst. 9.00 **Hausfrauenmesse**
Manching 9.00 **Gebetsgemeinschaft**
Manching 16.30 **„Adventsständchen“** für Kinder im Grundschulalter (im Kindergarten St. Peter, Niederfelder Straße)
Manching 18.00 **Rosenkranz**
Manching 18.30 **Rorate** bei Kerzenlicht, anschl. Adventfeier der Mütterkreise im Pfarrsaal

Mittwoch, 14.12.

Manching 9.00 **Adventsgebet** der Hausfrauen
Manching 16.00 **Schülermesse**
Pichl 18.30 **Hi. Messe**

Donnerstag, 15.12.

Manching 18.00 **Rosenkranz** und Beichtgelegenheit
Manching 18.30 **Rorate** bei Kerzenlicht (Unterdorf, Lindach, Forstwießen)

Freitag, 16.12.

Sen.anl. 10.00 **Hi. Messe**
Manching 15.00 **Rosenkranz** der Senioren
Manching 18.30 **Bußgottesdienst** zur Vorbereitung auf das Weihnachtsfest, anschl. Beichtgelegenheit

Samstag, 17.12.

Manching 8.00 **Hi. Messe**
Manching 16.00 **Rosenkranz**
Donaufeld 18.30 **Sonntagsmesse** am Vorabend

Vierter Adventssonntag, 18.12.

Oberst. 8.30 **Beichtgelegenheit**
Oberst. 9.00 **Hi. Messe**
Manching 10.00 **Pfarrgottesdienst**, anschl. Taufe
Oberst. 14.00 **Seniorenachmittag** im Pfarrsaal
Manching 18.00 **Rosenkranz** und Beichtgelegenheit
Manching 18.30 **Hi. Messe**

Montag, 19.12.

Manching 16.00 **Rosenkranz**
Niederst. 18.00 **Rosenkranz**
Niederst. 18.30 **Hi. Messe**

Dienstag, 20.12.

Oberst. 9.00 **Hausfrauenmesse**
Manching 9.00 **Gebetsgemeinschaft**
Manching 18.00 **Rosenkranz** und Beichtgelegenheit
Manching 18.30 **Rorate** bei Kerzenlicht

Mittwoch, 21.12.

Manching 9.00 **Adventsgebet** der Hausfrauen
9.00 **Krankenkomunion** vor Weihnachten
Oberst. 17.00 **Weihnachtsbeichte** für Schülerinnen und Schüler
Oberst. 17.30 **Beichtgelegenheit**
Pichl 18.30 **Hi. Messe**

Donnerstag, 22.12.

Manching 17.00 **Weihnachtsbeichte** für Schülerinnen und Schüler
Manching 18.00 **Rosenkranz** und Beichtgelegenheit
Manching 18.30 **Rorate** bei Kerzenlicht

Freitag, 23.12.

Oberst. 8.15 **Gottesdienst** der Grundschule Oberstimm-Donaufeld

Manching 9.15 **Gottesdienst** der Grundschule im Lindenkreuz
Manching 15.00 **Rosenkranz** der Senioren
Oberst. 18.30 **Hi. Messe**

Samstag, Heilig Abend, 24.12.

Sen.anl. 10.00 **Hi. Messe**
Manching 15.30 **Kindermette**
Oberst. 17.30 **Kindermette**
Oberst. 21.00 **Christmette**
Manching 23.00 **Christmette**

Sonntag, Weihnachten, 25.12.

Oberst. 9.00 **Hi. Messe**
Manching 10.00 **Weihnachtshochamt**
Manching 18.00 **Weihnachtsvesper**
Manching 18.30 **Hi. Messe**

Montag, 2. Weihnachtsfeiertag, 26.12.

Oberst. 9.00 **Hi. Messe** mit Kindersegnung an der Krippe
Manching 10.00 **Hi. Messe** mit Kindersegnung an der Krippe
Manching 16.00 **Rosenkranz**

Dienstag, 27.12.

Oberst. 9.00 **Hausfrauenmesse**
Manching 9.00 **Gebetsgemeinschaft**
Manching 18.00 **Rosenkranz**
Manching 18.30 **Hi. Messe**

Mittwoch, 28.12.

Manching 9.00 **Rosenkranz** der Hausfrauen
Manching 14.30 **Weihnachtsfeier** der Senioren im Pfarrsaal
Pichl 18.30 **Hi. Messe**

Donnerstag, 29.12.

Manching 18.00 **Rosenkranz** und Beichtgelegenheit
Manching 18.30 **Hi. Messe**



Freitag, 30.12.

Sen.anl. 10.00 **Hi. Messe**
Manching 15.00 **Rosenkranz** der Senioren
Oberst. 18.30 **Hi. Messe**

Samstag, 31.12.

Oberst. 16.15 **Gebet** zum Jahresschluss
Manching 16.30 **Rosenkranz**
Manching 17.00 **Messfeier** zum Jahresschluss

Sonntag, Neujahr, 1.1.

Oberst. 9.00 **Hi. Messe**
Manching 10.00 **Pfarrgottesdienst**
Manching 18.00 **Rosenkranz**
Manching 18.30 **Hi. Messe** – Aussendung der Sternsinger unserer Pfarreien

Montag, 2.1.

Manching 16.00 **Rosenkranz**
Niederst. 18.00 **Rosenkranz**
Niederst. 18.30 **Hi. Messe**

Dienstag, 3.1.

Oberst. 9.00 **Hausfrauenmesse**
Manching 9.00 **Gebetsgemeinschaft**
Manching 18.00 **Rosenkranz**
Manching 18.30 **Hi. Messe**

Mittwoch, 4.1.

Manching 9.00 **Rosenkranz** der Hausfrauen
Pichl 18.30 **Hi. Messe**

DIE MANCHINGER TAFEL SAGT „DANKE“

Zum Jahresabschluss möchten wir uns auf diesem Wege nochmals herzlich bei allen Helfern, Sponsoren, Gönnern und bei all denen bedanken, die unserer Arbeit und den Menschen, die wir unterstützen, wohlgesonnen sind.

„Danke“ sagen dürfen wir auch den Bürgermeistern der umliegenden Gemeinden Baar-Ebenhausen, Geisenfeld, Reichertshofen und Vohburg für die gute Zusammenarbeit und Unterstützung, wenn es darum geht, die Kunden aus diesen Orten zu betreuen und zu bedienen.

Zur Information für unsere Kunden: Wegen der Feiertage findet die letzte Ausgabe dieses Jahres am 16.12.05 statt. Dann braucht das Tafelteam Urlaub. Am Freitag, den 13.01.06 sind wir wieder für Sie da.

Wir wünschen allen ein Frohes Weihnachtsfest und ein glückliches, gesundes Neues Jahr.

OBERSTIMMER SCHÜTZEN

100-jähriges Gründungsfest steht den Schützen 2006 ins Haus

1. Schützenmeister Helmut Mayr berichtete auf der Jahresversammlung der Oberstimmer Edelweißschützen, dass das kommende Vereinsjahr ganz im Zeichen der 100-Jahrfeier stehen wird.

Diese große Herausforderung kann laut Mayr nur mit Unterstützung aller Mitglieder bewältigt werden. Die Gründungsfeier findet vom 19. bis 20. August in einem Festzelt auf dem Barthelmarktgelände statt. Neben einem bunten Rahmenprogramm mit Ehrungen an den beiden Tagen findet auch ein großer Schützenumzug statt. Eingehend auf die vielen Aktivitäten im abgelaufenen Schützenjahr, die von freundschaftlicher Zusammenarbeit mit dem Sportschützengau Ingolstadt, der Sektion Reichertshofen und der Marktgemeinde Manching geprägt war, erläuterte Mayr vor den 50 anwesenden Mitgliedern die 45 Veranstaltungen die die Vorstandschaft und auch die Mitglieder zu bewältigen hatten. Trotz des Rücktritts des 1. Jugendleiters Leo Häusler, an seiner Stelle trat Markus Kiesewetter, lobte Mayr die bei den Schützen betriebene Jugendarbeit, die vor allem dem Jugendtrainer Robert Bullmann zu verdanken ist.

Einziger Wermutstropfen in der Mitgliederliste ist laut Mayr, dass ein Loch zwischen der Jugend und den Senioren besteht. Es sei Aufgabe aller Schützen, durch gezielte Werbung dieses



Fast die gesamte Damenriege der Oberstimmer Schützen musste Schützenmeister Helmut Mayr (links) ehren.

Foto: Schmidtner

Manko zu lösen. Etwas verstimmt war Mayr, dass letztes Jahr zu der Vereinsweihnachtsfeier mehr Nichtmitglieder als Mitglieder gekommen waren, er bat alle 129 Mitglieder, das weihnachtliche Angebot stärker zu nutzen. Als zufriedenstellend konnte die Damenleiterin Tina Lettenbauer mit der Damenriege sein. Sie berichtete, dass im Durchschnitt zwischen 10 und 14 Schützendamen an den vorgesehenen Schießwettbewerben teilnahmen. Einen breiten Raum nahm der Sportbericht von Sportleiter Martin Seder ein. So

konnten die Schützen einige Erfolge bei der Gau- und Oberbayerischen Meisterschaft verbuchen. In der Einzelmeisterschaft holte bei der Marktmeisterschaft Junioren Markus Kiesewetter, bei den Senioren Marianne Lettenbauer, in der Damenklasse Erna Emrich und bei den Senioren Rudi Braunstein Platz eins.

In der Disziplin Wurfscheiben Vorderladerschießen der Gau- und Oberbayerischen Meisterschaft belegte mit der Steinschlossflinte und Perkussionsflinte Martin Seder Platz eins. Bei

dem vom Deutschen Sportschützenbund zur Bildung seiner Nationalmannschaft für die Europameisterschaft im Vorderladerschießen-Wettbewerb nahm in Leipzig Martin Seder für die Edelweißschützen teil. Mit Platz drei, mit der Steinschlossflinte und Platz acht mit der Perkussionsflinte kam Seder in der Endabrechnung auf Platz fünf und qualifizierte sich damit für die Europameisterschaft in Pforzheim.

Den Abend beendete Schützenmeister Mayr mit Ehrungen für 20 Jahre Treue zum Schützenwesen an Ingo und Wolfgang Fath, Gerald Josef, Rosina und Karl Kechelen. Für 25-jährige Vereinszugehörigkeit erhielten Urkunden Anna Braunstein, Boris und Erna Emrich, Maria Fath, Mathilde Huch, Elisabeth Josef, Helmut Lettenbauer, Erika Schweiger und Irmgard Seder. 35 Jahre bei den Edelweißschützen ist Hans Pfab.

Schmidtner

Wir wünschen ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein glückliches, gesundes neues Jahr 2006

Gutschein für eine Kosmetikbehandlung im Wert von 20,- €

einzulösen ab Januar 2006

Sie suchen ein persönliches Geschenk? Besuchen Sie uns unverbindlich.

„Wellness-Stube“ Helga u. Jochen Gruner, Schwaigstraße 12 · 85077 Manching
Tel. 0162/9 30 20 31 sowie 0 84 59/3 32 96 25



INKULTURA –

Das interkulturelle Frauencafé

Der Besucherzahl und der Reaktion der Gäste entsprechend war der erste Inkultura-Café-Nachmittag im November ein voller Erfolg. Viele Frauen jeden Alters aus der Donauefeldsiedlung und aus ganz Manching mit und ohne Kinder haben im Inkultura – Frauencafé ein paar gemütliche Stunden verbracht.

Selbstverständlich haben dazu

die verschiedenen türkischen, russischen, deutschen, kroatischen, tschechischen und italienischen Spezialitäten ganz wesentlich beigetragen. Und das Team von Inkultura hat sich mit der Dekoration und Gestaltung viel Mühe gegeben, um eine angenehme und anregende Atmosphäre zu schaffen.

Weils so schön war, will das Inkultura - Team gerade vor Weihnachten noch mal einen

Café-Nachmittag gestalten, um den Manchinger Frauen ein paar geruhsame Stunden vielleicht gemeinsam mit einer Freundin im Inkultura - Café zu ermöglichen. Gerne können auch die Kinder wieder mitkommen.

Das Café öffnet am Freitag, den 16. Dezember ab 15.00 Uhr im Bürgerhaus Miteinander seine Türen. Alle Manchinger Frauen, ob jung oder alt, groß

oder klein, hier geboren oder woanders sind dazu herzlich eingeladen!

Das Inkultura-Team freut sich auf seine Gäste.

Das Projekt „Inkultura – Das interkulturelle Frauencafé“ ist ein LOS-Mikroprojekt finanziert aus Geldern der Europäischen Union und des Bundesfamilienministeriums und unterstützt von der Marktgemeinde Manching.

FEUERWEHR MANCHING

Herbsttagung der Kommandanten- und des Kreisfeuerwehrverbandes Pfaffenhofen

Im Feuerwehrgerätehaus Manching herrschte in den frühen Morgenstunden am Samstag, dem 19. November 2005 reges Treiben. Die Fahrzeughalle ist zur Herbsttagung der Kommandanten- und des Kreisfeuerwehrverbandes Pfaffenhofen um 14:00 Uhr vorzubereiten.



Vor rund 250 Versammlungsteilnehmern – Kommandanten und Vorsitzenden der Landkreisfeuerwehren, den Leitern einiger Werksfeuerwehren und der Polizeiinspektionen Ingolstadt, Pfaffenhofen und Geisenfeld, zahlreichen Bürgermeistern sowie den Vertretern von BRK, THW und den Leitern der Rettungswachen, eröffnete Kreisbrandrat Karl Eder die Tagung.

brandrat mit der Zahl der heuer erfolgten Leistungsprüfungen, die gegenüber den Vorjahren enorm zurückgegangen

satzkräfte zu stellen habe. Durch die Kreisbrandinspektion wurden hierfür die FF Wolnzach, Pfaffenhofen, Hettenshausen, Illmünster, Scheyern, Reichertshausen und Jetzendorf ausgewählt.

Um in Zukunft besser auf Anforderungen der Nachbarschaftshilfe reagieren zu können, beabsichtigt die Kreisbrandinspektion die Aufstellung von drei Zügen – Nord, Mitte, Süd. Die Gruppen sollen selbständig arbeiten können. Die Zuordnung erfolgt Anfang des kommenden Jahres.

Zum Unfallschutz für Feuerwehrangehörige über 60 Jahre gab Eder bekannt, dass dieser generell gewährleistet sei.

Weiter hieß es, dass mit der Einführung eines Unwetterwarnsystems den Feuerwehren keine neuen Aufgaben übertragen werden. Positiv aufgenommen wurde die Anregung für den Aufbau einer Not-

fallselsorge für Feuerwehrdienstleistende im Landkreis.

Aufschluss über die Kreisjugendfeuerwehr gab der Bericht von Kreisjugendwart Benedikt Stuber.

Eine besondere Ehre bekam Kreisbrandinspektor Franz Schwarzer aus der Hand von Landrat Rudi Engelhard. Treu der Devise: Ehre wem Ehre gebührt wurde KBI Franz Schwarzer für seine besonderen Verdienste um das Feuerwehrlöschwesen mit dem Steckkreuz des Freistaates Bayern ausgezeichnet.

Uneingeschränktes Lob sprach Landrat Rudi Engelhard seinen Feuerwehren aus. Seinen Dank galt aber auch den Gemeinden für die Bereitstellung der erforderlichen Mittel. Als Dank hierfür bieten die Feuerwehren ihren Bürgern einen umfangreichen Schutz und die Gewissheit, den an sie gestellten Anforderungen jederzeit gerecht zu werden. Für die Feuerwehrdienstleistenden bedeutet dies wiederum ständiges Üben.

Kreisbrandrat Karl Eder dankte der Freiwilligen Feuerwehr Manching für die Ausrichtung der Kommandanten- und Verbandstagung des Landkreises Pfaffenhofen.

Allen Helferinnen und Helfern der Freiwilligen Feuerwehr Manching gebührt Dank für die Vorbereitungen und Hilfe während der Tagung.

Richard Krammer

*1. Vorsitzender FF Manching
Kreisbrandmeister des Landkreises
Pfaffenhofen*

GASTHOF EURINGER

Oberstimm, Tel. 0 84 5 9/3 32 50

Das Jahr 2005 geht zu Ende

1. und 2. Weihnachtsfeiertag

Mittags geöffnet

Silvesterabend

ab 19.00 Uhr Gala-Essen a la carte

Bitte reservieren Sie rechtzeitig

Wir freuen uns auf Ihren Besuch

Familie Reichler mit Belegschaft

Aus dem umfassenden Bericht von Kreisbrandrat Eder ging hervor, dass die Feuerwehren des Landkreises in diesem Jahr bis dato zu insgesamt 939 Einsätzen - 113 Brände, 713 technische Hilfeleistungen, 63 Fehlalarmierungen und 50 Sicherheitswachen – gerufen worden seien. Zu den Fehlalarmierungen sagte Eder, dass diese überwiegend durch Brandmeldanlagen ausgelöst worden seien. In zwei Fällen wurde der Brandalarm böswillig ausgelöst. Über jeden Einsatz erstellt die Feuerwehr einen Einsatzbericht, der regelmäßig mindestens jedoch am Ende eines Quartals an das Landratsamt übermittelt wird.

Nicht zufrieden war der Kreis-

sei. Insgesamt hatten im Berichtszeitraum an der Leistungsprüfung Löschgruppe 469 und an der THL 216 Feuerwehrdienstleistende teilgenommen. Eder bat die Kommandanten die Abnahmetage mindestens drei Wochen vorher der Kreisbrandinspektion zu melden.

Es folgte eine kurze Zusammenfassung der Aktivitäten des Kreisfeuerwehrverbandes. Einige Mängel habe eine Einsatzübung „Flugunfall“ bei der WTD 61 Manching ergeben, unter anderem die Zufahrtsregelung.

Anlässlich der bevorstehenden Fußballweltmeisterschaft 2006 teilte Eder mit, dass der Landkreis für den Notfall in der Allianz-Arena in München Ein-

Dran denken:
Container bei
Braun bestellen!

BRAUN

sicher entsorgen

Tel.: 0 84 59 / 320 510

Fax: 0 84 59 / 320 550

Lindenstraße 10 • 85077 Manching

www.braun-entsorgung.de

RECHT

Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung

Wer will sich schon gerne mit Krankheit, Siechtum und Tod beschäftigen? Auch denken viele, ich bin ja noch jung und das geht mich gar nichts an. Doch das kann sich als unerwarteter Irrtum erweisen.

Auch wer jung ist, sollte daran denken, für den Fall vorzusorgen, dass er durch Unfall oder Krankheit handlungsunfähig bzw. willensunfähig wird. Doch wie?

Es gibt diesbezüglich die Möglichkeit der Vorsorge- bzw. Betreuungsvollmacht. Inhalt einer solchen Verfügung ist die Bevollmächtigung eines oder auch mehrerer Angehöriger, die damit die sogenannte Vermögens- und Personensorge für einen selbst nach außen vertreten können. Zum Bereich der Vermögenssorge gehören sämtliche Geldangelegenheiten,

wobei man natürlich auch die Wahl hat, die Ausübung der Vermögenssorge auf bestimmte Angelegenheiten oder auch hinsichtlich der Höhe der Beträge zu beschränken. Unter der Personensorge versteht man sämtliche Angelegenheiten, welche die Person unmittelbar betreffen, wie bei-

eine Vorsorgevollmacht verfassen soll, schließlich ist die Betreuung doch im Gesetz geregelt. Das ist zwar grundsätzlich richtig, aber wer weiß schon, ob der Richter tatsächlich den Angehörigen zum amtlichen Betreuer bestellt, der tatsächlich meine Interessen als zu betreuende Person vertritt.

gesetzlichen Grenzen zwischen der aktiven und passiven Sterbehilfe zu kennen.

Unter aktiver Sterbehilfe versteht man, dass jemand dem Sterbewilligen auf dessen Wunsch hin irgendwelche Mittel verabreicht, die zum Tode führen. Eine solche Handlung ist gemäß § 216 des Strafgesetzbuches in Deutschland im Gegensatz zu anderen Ländern, wie beispielsweise Holland, schlichtweg strafbar.

Etwas anderes gilt bei der sogenannten passiven Sterbehilfe. Darunter versteht man das Einstellen von sogenannten lebensverlängernden medizinischen Maßnahmen, wie beispielsweise die künstliche Beatmung oder auch die künstliche Ernährung. Eine solche Vorgehensweise ist also hier zu Lande straflos, wenn es dem Willen des Patienten entspricht.

Somit muss gerade dies durch eine sogenannte Patientenverfügung, die den eindeutigen und ausdrücklichen Willen des Betroffenen enthält, geregelt werden. Anderenfalls hat ein Gericht darüber zu befinden, was den der tatsächliche Wille des Betroffenen gewesen wäre. Und bis ein Gericht tatsächlich entscheidet, kann eine sehr lange Zeit vergehen.

*Thilo Alexander Bals
Rechtsanwalt*

Thilo Alexander Bals Rechtsanwalt

Interessenschwerpunkte :

- Versicherungsrecht	- Familien und Erbrecht
- Arbeitsrecht	- Strafrecht

**Donaufeldstraße 5
85077 Manching** **Tel.: 08459/333 847
Fax: 08459/333 849**

spielsweise den Aufenthaltsort im Falle einer Pflegebedürftigkeit oder ...

Sicherlich fragt sich jetzt so mancher, warum er überhaupt

Auch ist es für so manchen wichtig, schon vorher bestimmen zu können, wo er gegebenenfalls als Pflegefall untergebracht werden möchte. Auch dies lässt sich mit einer Vorsorgevollmacht regeln. Oder hätten Sie gerne die Abschiedung nach nirgendwo?

Zur Betreuungsvollmacht sollte auch eine sogenannte Patientenverfügung verfasst werden. Mit dieser Verfügung kann geregelt werden, unter welchen Umständen die medizinischen Behandlungsmaßnahmen eingestellt werden sollen. Eine solche Verfügung gehört also in den Bereich der Sterbehilfe. Dabei ist es wichtig die



Ein toller Erfolg war die 45-Jahrfeier im Manchinger Autohaus Lang. Den kostenlosen Fahrzeugcheck nutzten viele Kunden. Zauberer André Borello verzauberte mit seiner Assistentin Atessa nicht nur die Kinder.

Wir wünschen den Manchinger Bürgern und Bürgerinnen
einen besinnlichen Advent sowie
eine gesegnete Weihnachtszeit.

Ingolstädter Straße 53
85077 Manching
Tel. 0 84 59-3 27 20

Manchinger Autohaus
Lang GmbH & Co. KG

10 autoservice
www.manchinger-autohaus.de

Harald Beckmann
Raumausstattermeister

- Polsterei • Bodenbeläge
- Gardinen • Teppichbodenreinigung

Am Eichelbaum 1a - 85077 Manching - Tel. 0 84 59 / 3 00 67

WESTENHAUSEN

Pfarrer Stefan Schulz segnete in Westenhausen das neue Kreuz

Auf Anregung des Kommandanten der Freiwilligen Feuerwehr Westenhausen Georg Schmidt, wurde für den Glockenturm am Westenhausener Friedhof ein neues Kreuz angefertigt. Gemeinsam mit Pfarrer Stefan Schulz gestalteten Anton Schmidt und Hermann Schwärzer, der die Vergoldung übernahm das Kreuz.

Zusammen mit Pfarrer Schulz, der den Gabelstapler bediente und den beiden Initiatoren, wurde das Kreuz in drei Meter Höhe angebracht. Pfarrer Schulz segnete in Beisein der Ministranten und der Bevölkerung das christliche Symbol. Wie aus Urkunden und alten Büchern hervorgeht, dies bestätigte auch Pfarrer Stefan Schulz, stammt die 1000 Kilogramm schwere Friedhofsglo-

cke auf jenem Turm, an dem sich das neue Kreuz befindet aus dem Jahre 1420 und ist damit die älteste Glocke im gesamten Landkreis Pfaffenhofen. Die Westenhausener Bürger verstanden es immer wieder zu verhindern, dass die Glocke zu Kriegszwecken eingeschmolzen wurde. Am 11. Oktober 1951 wurde die Glocke mit dem A-Ton nach einer Reparatur in Neuburg – sie hatte einen Sprung – unter Einbezug der Schulkinder geweiht. Seit 1967 läutet die Sterbeglocke zum letzten Geleit für verstorbene Bürger aus Westenhausen auf dem an der Hochstraße angelegten Friedhof.

Pfarrer Stefan Schulz segnete das neue Kreuz am Glockenturm im Westenhausener Friedhof.

Schmidtnr



Erich Reim

MARMOR · GRANIT · GRABDENKMÄLER

Naturstein im Wohnbereich und Garten

Steinmetz- und Steinbildhauermeister

Pichler Straße 1 · 85077 Manching-Oberstimm
Telefon (08459) 1007 · Handy 0171/5370738

Angebote im Januar

Ägypten / Hurghada

Palm Beach 4Sterne / Doppelzimmer /
Alles inklusive (DZA) / 1 Woche ab € 479,--
Verlängerungswoche € 200,--

Riu Fuerteventura Playa de Corralejo

Sparreise 3 1/2 Sterne / Doppelzimmer / all inclusive
Ausgewählte Abflüge 15.12-17.12.05 ab München
1 Woche pro Person ab € 469,--
Kinderfestpreis
für 1 Kind 2-14 Jahre bei 2 Vollzahlern € 349,--
FUE 00737, DBJ V2, PM: CA, PA: Z30
Zug zum Flug für Top-Angebote zubuchbar, siehe Info ZZF. Preise zzgl.
Kerosinzuschlag.
Region 5. Limitierte Angebote. YM/Stand 24.11.2005

Dominikanische Republik /Bahia Maimon

RIU Mambo 4 1/2 Sterne
Amerikanisches Doppelzimmer / Alles inklusive (RA)
13 Nächte ab € 979,--

Punta Cana

RIU Naiboa 4 Sterne
Amerikanisches Doppelzimmer/ Alles inclusive (RA)
13 Nächte ab € 999,--
gültig für ausgewählte Flüge im Dezember: Termine und weitere
Angebote hier im Reisebüro: Preise zzgl. Treibstoffzuschlag

Strandschnäppchen!



DER Reisebüro • Milchstraße 1
85049 Ingolstadt
Tel. 08 41/3 29 07 • Fax 08 41/170 67
ingolstadt@der.de



Bestattungsinstitut
Wolfgang Männer

Unterhaunstädter Weg 17 • 85055 Ingolstadt
Münchener Str. 280 • 85051 Ingolstadt-Ursenferm

Telefon 0841/ 955 890

www.wolfgang-maenner.de



Auch in Vohburg • Robert Demmel • Donaustr. 13 • Telefon 0 84 57 / 5 84

GEBURTSTAGE

Wir gratulieren:

zum 71. Geburtstag
Wöhl Georg,
Geisenfelder Str. 63
am 08.12.2005

zum 80. Geburtstag
Scholz Elisabeth,
Schulstr. 21
am 08.12.2005

zum 71. Geburtstag
Dangl Theresia,
Ingolstädter Str. 15
am 08.12.2005

zum 71. Geburtstag
Petrowski Maria,
Geisenfelder Str. 13 1/2
am 08.12.2005

zum 72. Geburtstag
De Graeve Bernadette,
Am See 24,
Oberstimm
am 10.12.2005

zum 82. Geburtstag
Kögl Maria,
Ingolstädter Str. 124,
Niederstimm
am 10.12.2005

zum 75. Geburtstag
Grassert Elisabeth,
Meisenstr. 27
am 10.12.2005

zum 77. Geburtstag
Jäger Franziska,
Kellerstr. 6 1/2
am 10.12.2005

zum 78. Geburtstag
Müller Johann,
Schwedenring 3,
Oberstimm
am 11.12.2005

zum 79. Geburtstag
Wabnik Herbert,
Schulstr. 21
am 11.12.2005

zum 70. Geburtstag
Detsch Elfriede,
von-Plüschow-Str. 9
am 13.12.2005

zum 81. Geburtstag
Eckhardt Maria,
Messerschmittstr. 17
am 13.12.2005

zum 80. Geburtstag
Streck Jakob,
Messerschmittstr. 8
am 13.12.2005

zum 73. Geburtstag
Köttner Maximilian,
Frühlingstr. 4
am 13.12.2005

zum 72. Geburtstag
Schmidtnr Hilde,
Ursinusstr. 8
am 13.12.2005

zum 77. Geburtstag
Zauner Peter,
Geisenfelder Str. 19
am 14.12.2005

zum 70. Geburtstag
Hinterauer Johann,
Vogelau 2
am 15.12.2005

zum 74. Geburtstag
Berghammer Hermine,
Ursinusstr. 28
am 15.12.2005

zum 73. Geburtstag
Popp Friedrich,
Fasanenstr. 17
am 16.12.2005

zum 76. Geburtstag
Meier Hermine,
Georg-Mathes-Str. 18
am 16.12.2005

zum 84. Geburtstag
Lechermann Maria,
Schwedenring 35,
Oberstimm
am 16.12.2005

zum 81. Geburtstag
Brenner Maria,
Bergstr. 21
am 16.12.2005

zum 89. Geburtstag
Mook Matilda,
von-Plüschow-Str. 29
am 16.12.2005

zum 71. Geburtstag
Münzhuber Karl,
Fischergasse 23
am 17.12.2005

zum 73. Geburtstag
Neukäufer Johanna,
Tulpenstr. 27,
Oberstimm
am 17.12.2005

zum 73. Geburtstag
Engel Eduard,
Geisenfelder Str. 34
am 18.12.2005

zum 73. Geburtstag
Kastl Kurt,
Hanfgartenweg 18,
Oberstimm
am 18.12.2005

zum 79. Geburtstag
Rammelmeier Johann,
Ebenhausener Str. 2,
Oberstimm
am 18.12.2005

zum 73. Geburtstag
Höhnl Rudolf,
Am Kreuzfeld 12,
Oberstimm
am 19.12.2005

zum 75. Geburtstag
Plank Magdalena,
Hauptstr. 26,
Westenhausen
am 19.12.2005

zum 78. Geburtstag
Dietrich Christian,
Asterstr. 19, Oberstimm
am 19.12.2005

zum 83. Geburtstag
Klein Regina,
Schulstr. 21
am 19.12.2005

zum 73. Geburtstag
Waltl Josef,
Bahnhofstr. 12
am 20.12.2005

zum 89. Geburtstag
Hobmeyr Babette,
Schulstr. 33
am 20.12.2005

zum 75. Geburtstag
Lohwasser Emil,
Siedlungsring 18 1/2
am 20.12.2005

zum 80. Geburtstag
Lederer Theodor,
Lilienthalstr. 109
am 20.12.2005

zum 84. Geburtstag
Mayer Maria,
Leonhardstr. 24, Pichl
am 20.12.2005

zum 78. Geburtstag
Reiswich Hilda,
Messerschmittst. 2
am 20.12.2005

zum 83. Geburtstag
Chumann Irma,
Römerring 1, Oberstimm
am 21.12.2005

zum 75. Geburtstag
Betz Jakob,
Weidenstr. 7,
Westenhausen
am 22.12.2005

zum 89. Geburtstag
Heidinger Gertrud,
von-Plüschow-Str. 7
am 22.12.2005

zum 80. Geburtstag
Flick Margarete,
Schulstr. 21
am 22.12.2005

zum 77. Geburtstag
Hoffmann Helmut,
Ursinusstr. 14
am 22.12.2005

zum 76. Geburtstag
Fisi Hans,
Schanzenweg 7
am 23.12.2005

zum 78. Geburtstag
Reichler Paul,
Schwedenring 31,
Oberstimm
am 23.12.2005

zum 74. Geburtstag
Uhle Horst,
Niederfelder Str. 48
am 24.12.2005

zum 79. Geburtstag
Dietrich Anna,
Asterstr. 19,
Oberstimm
am 24.12.2005

zum 85. Geburtstag
Weingartner Theresia,
Hauptstr. 29, Westenhausen
am 24.12.2005

zum 78. Geburtstag
Roauer Berta,
Schulstr. 8
am 25.12.2005

zum 79. Geburtstag
Huber Franziska,
Bergstr. 1
am 25.12.2005

zum 79. Geburtstag
Frühtrunk Josef,
Schneidergasse 6,
Oberstimm
am 26.12.2005

zum 79. Geburtstag
Gorosics Johann,
Schwedenring 6,
Oberstimm
am 26.12.2005

zum 73. Geburtstag
Huber Elfriede,
Am Keltenwall 17
am 27.12.2005

zum 75. Geburtstag
Dauderer Sebastian,
Niederfelder Str. 22 _
am 27.12.2005

zum 88. Geburtstag
Bellmann Herbert,
Lilienthalstr. 29
am 27.12.2005

zum 82. Geburtstag
Wenzler Erna,
Bahnhofstr. 17 _
am 27.12.2005

zum 70. Geburtstag
Wöhl Mathilde,
Geisenfelder Str. 63
am 28.12.2005

zum 71. Geburtstag
Popp Elisabeth,
Fasanenstr. 17
am 28.12.2005

zum 78. Geburtstag
Schleißl Maria,
Manchinger Str. 10,
Oberstimm
am 28.12.2005

zum 70. Geburtstag
Ismann Eleonore,
Kellerstr. 16
am 29.12.2005

zum 82. Geburtstag
Staff Eva
Schulstr. 21
am 29.12.2005

zum 72. Geburtstag
Fuchs Anton,
Siedlungsring 2
am 29.12.2005

zum 81. Geburtstag
Beege Max,
Pfarrer-Frey-Str. 3
am 30.12.2005

zum 71. Geburtstag
Hazoth Johann,
Immelmannstr. 3,
Oberstimm
am 31.12.2005

zum 86. Geburtstag
Schäfer Anna,
Ortsstr. 7,
Niederstimm
am 31.12.2005

zum 72. Geburtstag
Lang Gerlinde,
Ingolstädter Str. 51
am 31.12.2005

zum 71. Geburtstag
Schmidt Barbara,
Salzstr. 12 1/2
am 31.12.2005

zum 77. Geburtstag
Yildiz Ayse,
Geisenfelder Str. 31
am 00.00.2006

zum 72. Geburtstag
Rinke Horst,
Messerschmittstr. 2 A
am 01.01.2006

zum 72. Geburtstag
Kiesewetter Barbara,
Kapellenstr. 6,
Oberstimm
am 01.01.2006

zum 72. Geburtstag
Kaimadl Anton,
Am Burgfeld 20
am 01.01.2006

zum 70. Geburtstag
Schlachtbauer Ludwig,
Lindacher Str. 13,
Westenhausen
am 02.01.2006

zum 71. Geburtstag
Purger Johannes,
Niederfelder Str. 43
am 02.01.2006

zum 71. Geburtstag
Fehringer Stefanie,
Römerring 3,
Oberstimm
am 03.01.2006

zum 74. Geburtstag
Neumeyer Friederika,
Niederfelder Str. 53
am 03.01.2006

zum 82. Geburtstag
Stoll Josef,
Schulstr. 6 1/2
am 03.01.2006

zum 80. Geburtstag
Voglberger Ludwig,
Lilienthalstr. 1 1/3
am 04.01.2006

GOLDENE HOCHZEIT

Ostermeier Frieda und Ludwig,
Donaufeldstr. 8
am 17.12.2005

Adolf Milida und Viktor,
Messerschmittstr. 2 A
am 01.01.2006

TERMINE

VdK Ortsverband Manching

Der VdK Ortsverband Manching lädt zu einer vorweihnachtlichen Feier am 11.12.2005 in die Gaststätte Riesenwirt ein. Beginn ist um 14.00 Uhr. Die Feier wird gestaltet vom Gospelchor Kösching. Herzliche Einladung ergeht an alle Mitglieder und Freunde des VdK.

**Krieger- Soldaten- und Reservistenverein
Oberstimm e. V.**

Betr.: **1) Weihnachtsfeier am 10.12.2005**
2) Sammlung für den Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e. V.

Zu 1)

Der Krieger- Soldaten- und Reservistenverein Oberstimm führt am 10.12.2004 im Gasthaus Euringer seine diesjährige Weihnachtsfeier durch. Beginn ist um 19.00 Uhr. Alle Mitglieder und Gönner des Vereins sind dazu herzlich eingeladen.

Zu 2)

Bei der durch den Krieger- Soldaten und Reservistenverein Oberstimm durchgeführten Haussammlung für den Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e. V., konnte der stattliche Betrag von 1197,32 € gesammelt werden. Der Verein bedankt sich im Namen des Volksbundes recht herzlich bei den Einwohnern von Oberstimm für ihre Spendenbereitschaft.

*Mit freundlichem Gruß
Norbert Düsedau, 1. Vorsitzender*

**Kleiderlager Caritas Nachbarschaftshilfe Manching,
Georg-Mathes-Str. 3**

Unser Kleiderlager ist vom 14. Dezember 2005 bis 12. Februar 2006 geschlossen. Ab 13. Februar ist wieder zu den üblichen Zeiten geöffnet.

**Seniorentreff der Caritas Nachbarschaftshilfe
Manching, Schulstr. 21**

Weihnachtsfeier am 15.12.2005 um 14.00 Uhr
Die Mitarbeiterinnen der Nachbarschaftshilfe Manching bedanken sich bei allen, die unsere Arbeit unterstützen. Unser Dank gilt besonders auch jenen, die Kleidung, Wäsche und andere Haushaltsgegenstände in unser Kleiderlager bringen, die dann wieder an Bedürftige weitergegeben werden können. An dieser Stelle wünschen wir allen Manchingern ein frohes, friedvoller Weihnachtsfest und ein gesegnetes Neues Jahr. Caritas Nachbarschaftshilfe Manching

Benefizkonzert in der Aula

Am Sonntag 11. Dezember ab 16 Uhr findet in der Aula der Lindenkreuzschule eine Benefizveranstaltung mit Maxi Grabmayer und Rosemarie Karrasch (Harfe) für die beiden gemeindlichen Kindergärten „Stieglitznest“ im Lindenkreuz und den Kindergarten in Pichl statt. Mit Humor wird die adventliche Hektik und der ganz normale Vorweihnachtswahnsinn auf die Schippe genommen. Eintritt acht Euro. Karten in den Kindergärten „Stieglitznest“, Pichl, an der Rathauspforte und in der Bücherei. Ab 15 Uhr und in der Pause wird Kaffee und Kuchen angeboten.

Weiter wird eine Kinderbetreuung ab drei Jahren im Kindergarten „Stieglitznest“ nach vorheriger Anmeldung unter Tel. (08459) 7177 angeboten.

STAATSMUSEUM MANCHING

Wolfgang David wird Leiter des neuen Museums in Manching

Der neue Leiter für das Zweigmuseum der Archäologischen Staatssammlung in Manching, Wolfgang David, sieht mit dem im Juni nächsten Jahres fertiggestellten Museumsbau die Chance, in Kooperation mit Museen im In- und Ausland die ebenfalls Kelten und Römer präsentieren, dem Manchinger Projekt einen Platz von europäischem Rang zu verschaffen.

Wolfgang David, der seit dem 1. Oktober als Leiter für das in Manching erbaute Keltisch-Römische Museum berufen wurde, stammt aus Kassel. Nach dem Abitur am humanistischen Friedrichsgymnasium in Kassel nahm David das Studium der Vor- und Frühgeschichte mit den Nebenfächern Alte Geschichte und Provinzialrömische Archäologie an der Universität München auf. Weitere Stationen waren Bonn und Saarbrücken. Um mit den Ausgrabungen vor Ort vertraut zu werden, nahm David an verschiedenen Ausgrabungen in Israel, Griechenland und Bulgarien teil. Diese Zeit nützte er, um wichtige Kontakte zu knüpfen, die ihm heute in der neuen Stellung zugute kommen. 1985 ging er wieder nach München, wo er 1987 magistrierte und 1993 zum Doktor promovierte. Optimale Rahmenbedingungen fand David ab 2001 in Rom. Auf Einladung von Professor Renato Peroni ging David zu einem



Über den Baufortschritt des neuen Museums in Manching informiert sich der neue Leiter des Museums Wolfgang David (Mitte) zusammen mit dem Vorsitzenden des Keltisch-Römischen Freundeskreises Herbert Mayr (rechts) und dem amtierenden Leiter des Museums im Bürgerhaus Klaus Gerber (links)

Schmidtnr

zweijährigen Forschungsaufenthalt als Gast am Lehrstuhl für „Protostoria Europea“ an der Universität La Sapienza in Italien.

geschlossenheit des Museums, der günstigen Lage zwischen Nürnberg, München, Augsburg und Regensburg und in dem Bekanntheitsgrad der Kelten-

logischen Horizont an Manchings Grenzen enden. In seinen Ausführungen erwähnte der versierte Museumsleiter, dass das historische Umfeld wie die römischen Donaugrenzen, das Limesgebiet mit Römerstraßen, rätische Mauer und historische Lager in Kösching, Pförring, Pfünz und Weißenburg mit erfasst werden sollen. Das Museum in Manching wird nach den Vorstellungen von David ein Erlebnisort mit anspruchsvollem Inhalt, für den Besucher einfach und anregend zu vermitteln. Wichtig sei es auch, um das Verständnis in der Bevölkerung zu gewinnen, alle Schichten von den Kindern über die Familien bis zu den Senioren, Studenten und Praktikanten laufend in das Manchinger Museumsgeschehen einzubinden. Dazu werden regelmäßige museumspädagogische Programme sowie Veranstaltungen, Führungen, Vortragsreihen zu bestimmten Themen, Wanderungen und Exkursionen zu archäologischen Denkmälern in der Umgebung angeboten. Wechselnde Ausstellungen zu Themen aus allen Bereichen der Archäologie sollen das Interesse der Bevölkerung an einem lebendigen Museum wach halten. Wenig hält der Museumsleiter von organisierten Keltenfesten à la Disneyland, diese Feste seien nur kurzlebig und werten ein Museum in dieser Größenordnung ab.

Wir wünschen unseren Kunden
eine besinnliche Adventszeit

Frohe Weihnachten
und einen guten Rutsch
ins neue Jahr

MÄRKL
10077 MANCHING · INGOLSTÄDTER STR. 1
an den Advent-Samstagen
von 9.00 - 17.00 geöffnet

Der Reiz mit der Übernahme der Leitung des Archäologischen Museums in Manching liegt nach Auffassung von David in der inhaltlichen Ge-

stadt Manching. Diese sei gerade zu prädestiniert, eine Museumslandschaft auf hohem Niveau zu schaffen. David sieht aber keinesfalls seinen archäo-

**DFB WM
Trikot**

**Die Weihnachtsgeschenke
für jeden Fußballer**

**Adidas WM
Schuh**
u.a. getragen von Ballack

**20% Rabatt
für alle
Vereinsmitglieder**

FM-Sports

Inh. Franz Michael

**Die Ski-Abteilung
in der Sport Hütte
Münchener Str. 240**

**Ski
Service
25**

SPORT-HÜTTE

Münchenerstr. 240 - Unsernherrn

Mo - Fr. 10.00 - 12.00 u. 14.00 - 18.00 Uhr
Sa 10.00 - 13.00 (im Dez. bis 16 Uhr)

FREIWILLIGE FEUERWEHR WESTENHAUSEN

Das halbe Dorf wurde in Westenhausen geehrt

Einen Ehrenabend besonderer Art veranstaltete die Freiwillige Feuerwehr aus Westenhausen.

Nach dem Gottesdienst für die verstorbenen Mitglieder, den Pfarrer Stefan Schulz zelebrierte, standen für 77 langjährige Mitglieder Ehrungen von 25 bis 64 Jahre Vereinszugehörigkeit auf dem Programm. Ein Mitglied brachte es auf den Punkt: Hier wird fast das halbe Dorf geehrt. Der Schulungsraum im Feuerwehrhaus war bis auf den letzten Platz belegt, als der stellvertretende Vorstand der Feuerwehr Peter Plank mit den Ehrungen begann. Zu dieser ungewöhnlichen Veranstaltung, die laut Plank seit über drei Jahren geplant war und immer wieder verschoben wurde, fand sich neben Bürgermeister Otto Raith und dem stellvertretenden Landrat Albert Huch auch Kreisbrandrat Karl Eder von der Kreisbrandinspektion ein. Raith ging in seinem Grußwort auf die ehrenamtliche Tätigkeit der langjährigen Mitglieder ein, die den reichen Erfahrungsschatz an die junge Generation der Feuerwehrmänner und -frauen weitergaben. Eingehend auf das neue Feuerwehrhaus mit seiner guten Ausstattung, das noch unter der Amtszeit seines Vorgängers Albert Huch errichtet wurde, sagte Raith, dass es



Fast das halbe Dorf stand in Westenhausen bei der Feuerwehr zu Ehrungen an. Schmidtner

den Westenhausenern gelungen ist das Haus mit Leben zu füllen. Huch, der die besten Wünsche des Landkreises überbrachte, ging auf den vorangegangenen einfühlsamen Gottesdienst zum Gedenken an die verstorbenen Mitglieder ein. Huch sagte, dass das gut besuchte Gotteshaus zeige, wie die Dorfgemeinschaft in Westen-

hausen noch in Ordnung ist. In kurzen Worten ging Huch nochmals auf den geschichtlichen Werdegang des Feuerwehrdomizils ein, das in Eigenleistung erbaut und vom Marktbaumeister Johann Forstner entworfen wurde. Der heutige Ehrenabend zeige, so Huch, dass bei der Feuerwehr nicht die Gerätschaften, sondern der

Mensch im Mittelpunkt steht. Besonders angetan von der guten Dorfgemeinschaft, die kaum mehr im Landkreis zu finden sei, war Kreisbrandrat Karl Eder. Er ging vor allem auf die vom Kirchenchor gesungene Waidlermesse ein, die es Wert wäre, auch in anderen Kirchen erklingen zu lassen. Dass auch eine kleine Feuerwehr gefordert wird, so abschließend Eder, das spiegele sich immer wieder bei Unfällen im Landkreis wider. Man müsse sich mal vorstellen, so Plank, die Feuerwehr in Westenhausen wurde 1898 gegründet und es gibt Mitglieder, die über die Hälfte dieser Zeit bei der Feuerwehr sind. Würden die Mitgliedsjahre aller Geehrten zusammengezählt, dann käme man auf 2377 Jahre. Aus der langen Liste sind Lorenz Betz 64 Jahre, Josef Plank 63 Jahre, Michael Gut, Ludwig Mayr, Michael Plenagl, Georg Schmidt und Michael Schleibinger 60 Jahre zu nennen. Schmidtner

In Mode: „up to date“
jetzt neu:
Italienische Mode und mehr!

Ihr modepartner

hesson moden

„bringt immer etwas Besonderes“

Ingolstädter Straße 1
85077 Manching
Telefon (0 84 59) 84 48

FEUERWEHREN ERNSGADEN, WESTENHAUSEN, PICHL, OBERSTIMM UND MANCHING

Wissenstest 2005

Zum Wissenstest 2005 am 18.11.2005 der Jugendfeuerwehren aus Ernsgraden, Westenhausen, Pichl, Oberstimm und Manching traten 37 Jugendliche im Feuerwehrgerätehaus in Manching an.

Um den gegenseitigen Kontakt zwischen den Feuerwehr-Nachwuchskräften zu fördern, wurden oben genannte Feuerwehren für diese Prüfung zusammengefasst. Der Wissenstest wird jährlich abgehalten und wird unterteilt in die Stufen Bronze, Silber und Gold. Dabei wird ein relevantes Thema für

den Nachwuchs zur Aufgabe gestellt, das diesmal „Die Feuerwehr und die Kennzeichnung ihrer Dienstleistungsträger“ lautete. Im vorangegangenen Unterricht durch die entsprechenden Jugendwarte wurden speziell die Punkte „Organisation der Feuerwehr“, „Rechte und Pflichten des Jugendfeuerwehranwärters“ sowie „Kennzeichnung des Ranges der Feuerwehrmänner in Uniform und Einsatzkleidung“ vorbereitet. Jeder musste unter der Aufsicht von Kreisjugendwart Benedikt Stuber und Kreisbrandmeister Richard Krammer mindestens



Feuerwehranwärter der Feuerwehren Ernsgraden, Westenhausen, Pichl, Oberstimm und Manching legten im Feuerwehrgerätehaus der Feuerwehr Manching den Wissenstest 2005 erfolgreich ab. Schmidtner

zehn Fragen richtig beantworten, um eine Ansteckplakette zu erhalten. Die Teilnehmer schlossen alle insgesamt mit Erfolg ab und konnten sich auf die Aus-

zeichnung freuen. Wie jedes Jahr hatten alle Anwesenden sehr viel Spaß dabei und beendeten den Tag mit einer gemeinsamen Brotzeit.

MBB SG MANCHING - HANDBALL

Am 30.10.2005 und 6.11.2005 bestritt die weibliche E-Jugend die ersten Runden der Hallensaison.

Der erste Spieltag, der wie gewöhnlich in Turnierform ausgetragen wurde, führte das Manchinger Team nach Erdweg.

Nachdem einige Spielerinnen auf Grund der Herbstferien in Urlaub waren, mussten sie ohne Auswechselspieler antreten. Zu allem Überfluss erkrankte nach dem ersten Spiel noch eines der Mädchen, sodass das nächste Match in Unterzahl bestritten werden musste. Auf Grund dieser Tatsache endeten die ersten 2 Begegnungen, trotz aufopferungsvoller Gegenwehr, mit 2 Niederlagen gegen Kirchdorf und Bergkirchen. Im letzten Spiel erklärten sich zwei Mädels aus Bergkirchen dazu bereit, unser MBB Team zu unterstützen. So konnte, auf Grund einer herausragenden kämpferischen Leistung gegen den bis dato ungeschlagenen Gastgeber, sogar noch einen Sieg für das Manchinger Team verbucht werden! Dabei gewannen sie nicht nur ein Spiel, sondern auch neue Freundinnen in Bergkirchen!

Am darauf folgendem Wochenende fand das Turnier in Dachau statt. Da man diesmal mit einem achtköpfigem Team anreisen konnte, waren die Grundvoraussetzungen deut-



lich besser als am vorhergehendem Spieltag.

Des weiteren herrschte in der Halle eine super Stimmung, weil sich die Teams, auf Grund der am ersten Spieltag entstandenen Freundschaft mit Bergkirchen, gegenseitig anfeuerten.

Nachdem im ersten Spiel 5 mal nur die Latte getroffen, und somit gegen Kirchberg unglücklich mit 4:7 verloren wurde, reichte es auch im 2. Spiel, trotz tapferer Gegenwehr, gegen eine körperlich überlegene Dachauer Knabenmannschaft nur für ein 06:10. Im Spiel gegen Bergkirchen erkämpfte sich das MBB Team, in einem bis zum Schluss spannendem Match, ein für beide Mannschaften gerechtes 5:5. Das Highlight des

Tages hoben sie sich jedoch, wie schon am ersten Spieltag, bis zum Schluss auf. Im letzten Spiel des Tages gewannen Manching

in einem überragend geführtem Spiel gegen Bergkirchen mit 7:4. Dieser Sieg wurde nach der anschließenden Siegerehrung mit einer Packung Mohrenköpfen gefeiert!

Nach diesen beiden Spieltagen freute sich das Manchinger Team „E-Jugend weiblich“ schon auf den ersten Heimspieltag, der am 03.12.2005 in der Manchinger Lindenkreuzhalle stattfand. Leider stand das Ergebnis zum Redaktionsschluss noch nicht fest. Wer Lust auf Handball hat, ob alt ob jung, Neuzugänge sind uns jederzeit willkommen. Gerade im E-Jugendbereich weiblich (Jahrgang 95 – 97) bräuchten wir dringend Nachwuchs!

Frohe Weihnachten und ein gesundes, zufriedenes 2006



Zentralheizungs- und Lüftungsbaumeister
sowie Gas- und Wasserinstallationsbetrieb

Geisenfelder Straße 29 • 85077 Manching
Telefon: 08459/6281 • Telefax: 08459/7494

MBB SG MANCHING - SEGELN

Neuer Unterstand der MBB-Segler im Feilenmoos

Eine neue Unterstellmöglichkeit für benötigte Gerätschaften und kleinere Boote haben die Segler der MBB SG Manching im Feilenmoos errichtet.

Nach Abriss der bisherigen Provisorien im Spätsommer haben die Mitglieder der Segelabteilung mit Erteilung der Baugenehmigung durch das Landratsamt Pfaffenhofen und Freigabe des Vorhabens durch die Vorstandschaft der MBB SG am 10. Oktober 2005 mit der Errichtung des neuen Unterstandes begonnen. Mit nur einem Mon-



Durch die landschaftsgerechte Holzbauweise gliedert sich der neue Geräteunterstand der Segelabteilung der MBB SG Manching gut in die Landschaft des Feilenmoosgebietes ein. Foto Reinhard Burmeier:

teur der beteiligten Fachfirma haben Abteilungsleiter Eugen Kirchmair und seine Helfer aus

der Abteilung Segeln das Vorhaben in Eigenleistung innerhalb kürzester Zeit erstellt, so

dass schon am 29. Oktober 2005 Richtfest gefeiert werden konnte. Der Unterstand ist aus Fertigteilen in Holzbauweise erstellt, wobei zwei Räumlichkeiten zusammen mit einem offenen Stellplatz dazwischen unter einem durchgehenden Dach zusammengefasst sind. Der neue Unterstand bietet den MBB-Seglern einen Wetterschutz und die Möglichkeit notwendige Gerätschaften an ihrem Liegeplatz im Weihergebiet des Feilenmoos dauerhaft vorzuhalten und zu verwahren.

Alois Rieder,
Pressewart MBB SG Manching

MBB SG MANCHING - GYMNASTIK / TURNEN

Rekordbeteiligung bei Sportabzeichenabnahme

Mit genau 50 Aktiven waren so viele Sportlerinnen und Sportler wie noch nie bei der Abnahme des Deutschen und Bayerischen Sportabzeichens der MBB SG Manching erfolgreich.

chen. In der Schülerklasse haben insgesamt 23 Kinder das Deutsche Sportabzeichen in Bronze, Silber oder Gold erfolgreich abgelegt. Jüngster Teilnehmer war dabei der siebenjährige Jonas Munz, der bereits zum

folgreich waren, schafften 2005 gleich 16 Athletinnen und Athleten das Deutsche Sportabzeichen und insgesamt zwölf Sportler auch das Bayerische Sportabzeichen, das höhere Einzelleistungen erfordert. Ma-

nem Präsent bedankten sich auch alle Teilnehmer der Ehrung bei ihrer Organisatorin Petra Maier für die gute Betreuung.

*Alois Rieder
Pressewart MBB SG Manching*



Die erfolgreichen Kinder, Jugendlichen, und Erwachsenen bei der Sportabzeichenübergabe im Niederstimmer Gasthof Kumpf *Fotos: A. Rieder*

So konnten Manchings zweite Bürgermeisterin Maria Froschmeier und die Jugendleiterin der Abteilung Gymnastik / Turnen der MBB SG Manching, Petra Maier im vollbesetzten Saal des Gasthofes Kumpf in Niederstimm am 1. Advent die Sportabzeichen 2005 überrei-

zweiten Mal das Schülersportabzeichen errang. Das Deutsche Jugendsportabzeichen erkämpften sich acht Jugendliche während im Erwachsenenbereich die größte Steigerung gegenüber dem Vorjahr verzeichnet wurde. Nachdem im Jahr 2004 neun Wettkämpfer er-

ria Froschmeier bedankte sich bei der MBB-Sportabzeichenabnehmerin Petra Maier für die erfolgreiche Arbeit innerhalb des Vereines, überreichte den Aktiven die Urkunden und Nadeln und konnte dabei Hans Lutz (65) als ältesten Athleten besonders hervorheben. Mit ei-

Werbung

**die gut
ankommt!**

E-Mail:
manchingeranz.neumayr@tiscalii.de

MBB SG MANCHING - HANDBALL

Licht und Schatten bei den MBB Handballern

Nach dem überraschend guten Saisonauftakt mit Siegen gegen Pfaffenhofen II und Neuburg mussten die Handballer der MBB SG Manching beim Tabellenführer TSV Schleißheim antreten.

Hier zeigte sich leider, dass diese Mannschaft noch ein Kaliber zu groß für die junge Truppe ist und bei der deutlichen 28:17 Schlappe sahen die Schützlinge von Trainer Werner Hasselbacher gar nicht gut aus. So war im darauf folgenden Heimspiel gegen Bergkirchen Wiedergutmachung angesagt. Zunächst verschlief die Manchinger Sieben den Spielbeginn und geriet mit 1:4 in Rückstand. Nur allmählich kamen die Gastgeber besser ins Spiel und es dauerte bis zur Halbzeit, ehe man beim 8:8 erstmals ausgleichen konnte. In der zweiten Halbzeit präsentierte

sich die Mannschaft dann wie umgewandelt und spielte die Gäste beim 28:15 regelrecht an die Wand. So schien man für das nächste Kräftemessen mit einer Spitzenmannschaft gewappnet, als man den noch ungeschlagenen Tabellenzweiten, TSV Karlsfeld empfing. Aber auch hier sollte sich leider zeigen, dass man mit den beiden Spitzenmannschaften noch

setzte sich die reifere Spielweise der Gäste immer mehr durch. Am Ende musste man beim 22:29 eine deutliche Niederlage gegen die Karlsfelder einstecken. Die Niederlagen gegen die beiden Spitzenmannschaften holte die Manchinger wieder in die Realität zurück. Das Saisonziel, vorne mitzuspielen, kann wohl lediglich mit Erreichen des dritten

Mannschaften konnte durchaus mit einigen respektablen Punktgewinnen aufwarten und die Manchinger sollten gewarnt sein, die Gastgeber zu unterschätzen. Bei gleich verteilten Spielanteilen konnte die MBB Sieben eine 6:4 Führung der Gastgeber bis zur Pause in eine 9:11 Führung umwandeln. Gleich nach Wiederanpfiff konnte diese Führung beim 12:17 sogar auf fünf Tore ausgebaut werden.

Aber plötzlich riss der Faden im Spiel der Manchinger. Den Gastgebern glückten in kurzer Zeit sechs Tore in Folge und erst beim 18:17 für Gaimersheim fanden die Manchinger wieder annähernd zu ihrem Spiel. Die Manchinger konnten beim 21:22 und 22:23 sogar nochmals in Führung gehen, aber die Gaimersheimer konnten stets wieder ausgleichen und man trennte sich leistungsgerecht 23:23.

nicht mithalten kann. Bis zum 14:13 Halbzeitstand der MBB Sieben konnte man das Spiel noch ausgeglichen gestalten, aber in der zweiten Halbzeit

Platzes realisiert werden. Hierzu war es notwendig, anschließend beim TSV Gaimersheim zu punkten. Die ebenfalls noch junge Gaimersheimer

MBB SG MANCHING - GESUNDHEITSSPORT

Großes Interesse am Aquagymnastikkurs

Auf unerwartet großen Zuspruch stößt der von der MBB SG Manching erstmals angebotene Aquagymnastikkurs unter der Leitung von Monika Schweiger.

Insgesamt 24 Interessenten unterschiedlichsten Alters, darunter auch ein männlicher Teil-



Aquatrainerin Monika Schweiger gibt Anweisungen vom Beckenrand
Fotos: Alois Rieder



Aufmerksame Aquagymnastikgruppe im Manchinger Hallenbad

nehmer, hatten sich zum Kursbeginn im Oktober angemeldet. Jeweils freitags um 17 Uhr trifft sich die Gruppe im Manchinger Hallenbad an der Realschule am Keltenwall. Die ausgebildete Übungsleiterin und Aquatrainerin Monika Schweiger bietet den Teilnehmern dabei ein abwechslungsreiches Programm mit Übungen zur Verbesserung der Ausdauer und der gelenkschonenden Muskelkräftigung aber auch mit

spielerischen Elementen im Wasser. Der derzeitige Kurs läuft noch bis zum Jahresende. Auch im kommenden Jahr will die MBB SG Manching wieder einen Aquagymnastikkurs im Manchinger Hallenbad anbieten. Der neue einstündige Kurs (17:00 bis 18:00 Uhr) beginnt am Freitag den 13. Januar 2006 und endet nach sechs Kurstagen am 17. Februar 2006. Die Kursgebühr beträgt € 18,- für Vereinsmitglieder der MBB SG

Manching und € 26,- für Nichtmitglieder; dabei ist eine 10er Karte für das Manchinger Hallenbad enthalten. Die Anmeldung für den neuen Kurs kann ab sofort über die Geschäftsstelle der MBB SG Manching, Schulstraße 3, 08459/325092 oder direkt am ersten Kursabend im Hallenbad erfolgen, wobei maximal 25 Teilnehmer den Kurs besuchen können.

Alois Rieder
Pressewart MBB SG Manching

MBB SG MANCHING HANDBALL

Männl. Handball E-Jugend schlägt sich wacker

Auch wenn wie teilweise bei anderen Sportarten nicht der sportliche Erfolg im Vordergrund stehen soll, sind die Jungs der Handball E-Jugend der MBB SG Manching doch stolz über ihre Erfolge.

Die 10- bzw. 9-jährigen Schützlinge von Trainer Werner Hasselbacher zeigen großen Trainingsfleiß und versäumen so gut wie kein Training. Leider muss das Team wie viele andere auch in der Winterzeit unter dem Einfluss der Fußballer leiden und die sonst übliche Trainingszeit von Donnerstag 16.30-18.00 Uhr muss von Mitte November bis Mitte Februar auf 15.30-17.00 Uhr vorverlegt werden. Dieser frühe Trainingsbeginn kann leider nicht

von allen wahrgenommen werden und auch an den Spielen am Wochenende fehlt der ein oder andere, weil er noch anderen Sportarten naheieft. Dennoch herrscht nie Spielermangel. Derzeit eifern in der männlichen E-Jugend 15 Spieler dem Handballspiel nach.

An den turnierähnlich gestalteten Spieltagen, die einmal im Monat stattfinden, kommen stets alle Spieler zum Einsatz und unter dem Motto Spielerlebnis geht vor Spielergebnis versucht Trainer Werner Hasselbacher allen Spielern gleich viel Spielpraxis zu ermöglichen. Bereits seit mehreren Jahren spielt die männliche E-Jugend erfolgreich in der fortgeschrittenen Gruppe des Bezirks Altbayern, so dass zu den Aus-



**Männliche E-Jugend 2005/2006
Turnier am 13.11.2005 in Schrobenhausen**

wärtsspielen Fahrten bis in den Dachauer und Landshuter Raum anstehen. Der Einstieg der Jungs beginnt meist schon bei den Bambinis oder Minis, aber auch

Anfänger sind herzlich willkommen. Ein Schnuppertraining, derzeit um 15.30 Uhr in der Sporthalle im Lindenkreuz ist jederzeit möglich.
Werner Hasselbacher

MBB SG MANCHING - VOLLEYBALL

MBB-Volleyballherren I weiter sieglos, Damen I noch ungeschlagen

Mit weiteren Heimspielen in der Mehrzweckhalle im Lindenkreuz führten die Volleyballmannschaften der MBB SG Manching die Punktrunde 2005/06 weiter.

12.11.2005

Einen Dreifach-Heimspieltag richteten die MBB-Volleyballer am 12. November aus. Die noch sieglose erste Herrenmannschaft hoffte in den Duellen gegen den MTV Ingolstadt II und den ebenfalls noch punktlosen TSV Kösching III auf einen ersten Saisonserfolg. Gegen den MTV konnten die Manchinger nach hartem Kampf zwar einen Satz gewinnen, verloren das Spiel insgesamt aber unglücklich mit 1:3. Auch gegen den TSV Kösching blieb den MBB-Herren das diesjährige Pech treu; trotz guten Leistungen in den einzelnen Sätzen wurde jeder Punktvorsprung verspielt und mit 0:3 auch dieses Spiel verloren.

Wesentlich erfolgreicher agierten zur gleichen Zeit die ersatzgeschwächten Damenmannschaften. Die „Zweite“ unterlag ohne Zuspilerin Jannette Lang und die Angreiferinnen Bettina Lottes (erkrankt) und Tamara Goll (verletzt) zwar dem neuen Tabellenführer SV Lohhof V in drei knappen Sätzen, gewann anschließend aber in überzeugender Manier gegen die SG Moosburg II. Das MBB Team behält somit ein ausgeglichenes Punktekonto.

Auch die „Erste“ musste drei verletzte Spielerinnen ersetzen und hatte deswegen sogar eine Spielverlegung erwogen. Mit Magdalena Vocht in ihrem ersten Punktspiel für die erste MBB-Damenmannschaft auf der Zuspilerverposition und dank einer sehr geschlossenen Mannschaftsleistung kamen die Manchingerinnen jedoch zu einem 3:1 Sieg gegen Tabellenführer TSV Kösching und einem 3:0 Erfolg gegen den MTV Ingolstadt II.

19.11.05

Schon eine Woche nach dem Hinspiel gegen den TSV Kösching III mussten die MBB Her-



Heimspiel der MBB Herren I in der Mehrzweckhalle im Lindenkreuz im Blick durch die Hallentür

Fotos: Klaus Schauer



Doppelblock der MBB Damen II (Andrea Leuschner und Inna Maier) im Heimspiel gegen Tabellenführer SV Lohhof V.

ren I in Kösching zum Rückspiel antreten. Obwohl die Manchinger gut mitspielten wurde die Begegnung aufgrund der höheren Fehlerquote auf MBB-Seite klar mit 17:25, 14:25 und 20:25 verloren. Auch im Kellerduell gegen den MTV Pfaffenhofen II zeigte das MBB Team um ihren Anreiber Bernd Ruckdäschel aufsteigende Tendenz, konnte nach 0:2-Rückstand mit 25:15 auch den deutlichen Gewinn des 3. Satzes feiern, musste im 4. Durchgang aber mit 24:26 erneut einen unglücklichen Satzverlust hinnehmen und bildet nach dieser 1:3 Niederlage das Schlusslicht der Bezirksklassen-tabelle. Die zweite Herrenmannschaft trat gleichzeitig bei der DJK Titting an und führte im ersten Satz gegen die Gastgeber schon 24:21. Nach drei vergebenen Satzbällen verloren die Manchinger diesen Satz noch 24:26 und den folgenden Durchgang fast ohne Gegenwehr mit 11:25.

Zwar fanden die MBB Spieler danach wieder zu ihrem Spiel und gewannen den 3. Satz

25:21, doch mit 15:25 wurde der 4. Satz klar abgegeben und das Spiel 1:3 verloren. Gegen den

SV Buxheim gewannen die Manchinger den lange umkämpften 1. Satz mit 32:30 und danach auch den 2. Satz 25:19. Mit nachlassender Konzentration wurde der 3. Durchgang mit 20:25 abgegeben. Doch diesmal setzte die MBB-Sechs nach und holte den 4. Durchgang nach Einwechslung von Dirk Steyer mit 25:21 wobei vor allem Mittelblocker Sebastian Raith mit guten Blockaktionen die gegnerischen Angriffe verhinderte.

Pokal:

Nachdem die erste Damenmannschaft schon in der 1. Runde aus dem Pokalwettbewerb 2005/06 ausgeschieden war, bedeutete für die anderen MBB-Teams die 2. Runde Endstation. Die erste Herrenmannschaft unterlag dem an Rang 1 gesetzten TSV Neuburg I klar mit 0:3 während gleichzeitig die zweite Herrenmannschaft ebenfalls mit 0:3 gegen den TSV Lenting I verlor. Auch die zweite Damenmannschaft kam zu keinem Satzgewinn, sondern musste sich dem aktuellen Bezirksliga-Tabellenführer MTV Ingolstadt I auch mit 0:3 geschlagen geben.

Alois Rieder

Pressewart MBB SG Manching

Im Obergeschoss der Seniorenanlage Manching ist ab sofort eine Wohnung zu vermieten:

Eingangsbereich mit großem Einbauschrank
Bad mit Badewanne, Waschbecken, WC, Stellmöglichkeit für eine Waschmaschine sehr großer Wohn/Schlafraum mit Kochzeile kleines Kellerabteil, bei Bedarf kann ein Stellplatz in der Tiefgarage gemietet werden
Gesamtwohnfläche: 44,63 qm

Monatliche Miete: 424,18 €

Beinhaltet Betriebskostenvorauszahlung, Heizungs-vorauszahlung, Bereitstellungskosten für Betreuungsleistungen (Notrufanlage in der Wohnung ist mit dem Pflegepersonal der Pflegeabteilung im Erdgeschoss verbunden)
Die Mahlzeiten können auf Wunsch im Haus gegen Bezahlung eingenommen werden.
Zu allen Veranstaltungen des Hauses sind die Mieter ebenso herzlich eingeladen.
Für diese Wohnung ist ein Wohnberechtigungsschein erforderlich.

**Nähere Auskünfte erhalten Sie in der Seniorenanlage,
Schulstr. 21, Tel. 08459/3321-0
Ansprechpartner: Fr. Reining oder Fr. Hölzl**

MBB SG MANCHING - TANZSPORT

Neues Tanzkursangebot für 2006 bei der MBB SG Manching

Mit einem festlichen Abschlussball im Vereinsheim in Pichl endete am 18. November der erste Tanzkurs in der über 40-jährigen Geschichte der MBB SG Manching. Tanztrainerin

Sandra Jekal hat den Abend stimmungsvoll gestaltet und wird nach der guten Resonanz des ersten Kurses im Jahr 2006 eine Weiterführung anbieten. Der neue Kurs für Fortgeschrittene in Standart- und Lateintänzen soll der Verbesserung der Tanztechnik dienen und beinhaltet auch das Erlernen neuer Schrittkombinationen. Der Kurs findet jeweils mittwochs in der Turnhalle der Manchinger Realschule am Keltenwall statt und beginnt am 18. Januar um 20:00 Uhr. Es werden neun Übungsabende á 90 Minuten angeboten, Voraussetzung ist der Kenntnisstand eines Grundkurses. Die Kursgebühr beträgt € 45,- für Vereinsmitglieder der MBB SG Manching und € 52,50 für Nichtmitglieder.

Im Jahr 2006 wird auch die Kursgruppe „Dance ´n Strip“ weitergeführt die sich mittlerweile großer Beliebtheit erfreut.

Dance ´n Strip wurde im Jahr 2003 entwickelt, ist eine Mischung aus Tanz (Jazz), Aerobic und Striptease-Bewegungen und wurde kürzlich von der Fachzeitschrift „Fit for Fun“ zur neuesten Trendsportart erhoben. Es bewirkt eine gestraffte Bein- und Pomuskulatur. Die Bauch- und Rückenmuskulatur wird gekräftigt und der Kreis-

Dance ´n Strip besteht beispielsweise für Anfänger, ähnlich wie beim Aerobic, aus 38 verschiedenen Moves und 9 Positionen, die unterschiedlich miteinander kombiniert und choreographiert werden können. Aufgrund der sich wiederholenden Moves stellt sich schon nach ein paar Stunden das Erfolgserlebnis ein. Dance ´n

führt unsittliche Berührungen aus, da nur die effektiven Bewegungsmuster des Striptease an die Fitnessinteressierten Teilnehmer weitergegeben werden.

Der neue Kurs bei der MBB SG Manching beginnt am Montag den 09. Januar 2006 um 18:00 Uhr in der Turnhalle der Manchinger Realschule und umfasst bis 13. Februar sechs einstündige Übungsabende (bitte 5 Minuten vorher da sein, damit pünktlich begonnen werden kann). Die MBB SG Manching ist der einzige Anbieter für Dance ´n Strip innerhalb der Region 10 (Stadt Ingolstadt und Landkreise Eichstätt, Pfaffenhofen und Neuburg/Schrobenhausen) da mit Sandra Jekal die einzige in der Region lizenzierte Trainerin für die MBB SG tätig ist. Die Kursgebühr beträgt für Vereinsmitglieder der MBB SG Manching € 24,- und für Nichtmitglieder € 36,-.

Anmeldungen für alle neuen Tanzkurse werden ab sofort von der MBB SG-Geschäftsstelle in der Schulstraße 3 bzw. unter Tel.: 08459/325092 oder am Kurstag in der Sporthalle entgegen genommen.

Sandra Jekal / Alois Rieder



Have a new Styling!
Wenn Sie in Sachen Styling Ihren eigenen Kopf haben.

Eva's Haarstudio
Donaufeldstraße 22 • 85077 Manching
Tel. 0 84 59 • 63 72

lauf angeregt. Zudem wird eine Verbesserung der Beweglichkeit und der Gelenkigkeit gefördert. Und es gibt – ganz nebenbei – den besonderen Kick für das Selbstbewusstsein!

Strip ist für Jede(n) geeignet, die / der sich Anregungen für Zuhause holen, seinen Körper straffen oder einfach nur fit bleiben will. Und selbstverständlich zieht sich niemand aus oder

MANCHINGER KLEINTIERZUCHTVEREIN

Manchinger Kleintierzüchter stellen Lockentauben aus.

Bürgermeister Otto Raith war angenehm überrascht von der schönen Geflügelausstellung, die der Manchinger Kleintierzuchtverein auf die Beine stellte. Um der grassierenden Vogelgrippe vorzubeugen, wurden nur 250 Tauben verschiedener Rassen und Farben in der Vereinsschau gezeigt. Bürgermeister Otto Raith als Schirmherr der Lockentauben-Ausstellung hofft, dass im nächsten Jahr wieder mehr Geflügel ausgestellt werden darf. Ein besonderes Lob sprach Raith den vielen jungen Züchtern aus, die Spaß daran haben, sich um die Tiere zu kümmern und Verantwortung zu übernehmen. Vorstand Christian Huber war zwar etwas über den geringen Besuch der Ver-



Stolz präsentierten sich die prämierten Züchter samt Nachwuchs der Manchinger Kleintierzüchter.
Schmidtrner

einschau enttäuscht, denn kein Besucher musste vor einer

Ansteckung durch die Vogelgrippe Angst haben. Dennoch

war die Freude über den Gewinn eines Pokals, Urkunde oder einen Ehrenpreis groß. Vereinsmeister wurde mit 481 Punkten Sascha Lutz für seine Strassertauben. Mit einem Punkt weniger kam Ignaz Münzhuber aus Platz zwei mit seinen Stellerkröpfer. Der dritte Platz ging an Christian Huber, er bekam für die Schlesische Kröpfer einen Pokal. 17 weitere Preise wurden an die Züchter, deren Tauben mit vorzüglich oder hervorragend bewertet wurden, überreicht. Bei der Jugend darf sich Daniel Huber mit 474 Punkte vor seinen Vereinskameraden Michael Landes, ebenfalls 474 Punkte, Vereinsmeister nennen. Vier weitere Preise gingen an den Züchternachwuchs.

SV OBERSTIMM

Deutsche Meisterschaft im Kyokushin Karate

Karatekämpfer von Oyama Karate SV Oberstimm starteten auf der Deutschen Meisterschaft. Am 19.11.2005 wurde in Freiburg die 16. DM im Kyokushinkai Vollkontakt Karate veranstaltet.

Da diese Meisterschaft international ausgeschrieben war, kamen nicht nur aus dem gesamten Bundesgebiet sondern auch aus dem Europäischen Ausland die Kämpfer und Kämpferinnen zum Teil recht weit angereist. Mannschaften aus Polen, Georgien Frankreich, Lichtenstein, Schweiz und Tschechien wurden besonders vom Präsidenten der DKO Werner Mutz bei seiner Begrüßungsrede hervorgehoben.

Aus 50 Vereinen mit ca. 250 Teilnehmern waren die Sportler, Betreuer und die Schlachtenbummler angereist um in den einzelnen Disziplinen die Meister zu ermitteln.

Aus Oberstimm machten sich am Freitag mit den jungen Karatekas zahlreiche Eltern, Betreuer und Fans gegen 14:00 Uhr auf die lange Reise nach Freiburg. Unser Dank gilt hier besonders den Eltern Fam. Hofmann, Binder, Zellner, Koblitz die mit ihren Autos die Kinder nach Freiburg und zurück gefahren haben und Hr. Oswald Hölzl von der Firma BHG Fenster & Türen aus Ingolstadt die uns ein Auto zu Verfügung gestellt hat.

Vielen Dank auch an den Gasthof Euringer aus Oberstimm für seine Spende.

Nicole Konhäuser, Franziska Friedrich, Magdalena Merbald, Lena Hofmann, Alexandra Zellner, Andreas Lottes, Christoph Binder, Christoph Bauer, Vitalis Raidt, Andreas Raidt und Johannes Miller wurden von Trainer Dietmar Danisch und den Betreuern Walter Stippel und Detlef Jürgens auf die schwere Aufgabe vorbereitet.

Das Turnier begann am Samstag den 19.11 um 08:00 Uhr mit den Kata Wettbewerben der Kinder, Schüler und Jugendlichen auf der Kampffläche 2. Parallel starteten auf der Kampffläche 1 die Kumite Wettbewerbe mit den jeweiligen Vorrunden-



kämpfen der Erwachsenen.

Nach der Mittagspause wurden für die Endrundenteilnehmer der Masterklassen die notwendigen Bruchteste durchgeführt. Wenn bei einem Kampf mit Unentschieden gekämpft wird gibt es zwei Verlängerungen von nochmals je 3 Minuten Kampfzeit. Wird in dieser Zeit kein wertbarer Treffer erzielt, müssen die Kämpfer zum Wiegen. Ist der Gewichtsunterschied mehr als 5 Kg., gewinnt der leichtere Kämpfer. Wenn nicht, werden die durchgeschlagenen Bretter in der Adition der Faust-, Handkanten-, Ellbogen- und Fußtechniken gewertet. Wenn auch hier kein Sieger ermittelbar ist, muß nochmal gekämpft werden und

Weisheiten großer Meister

Manchmal hasst man den Menschen am stärksten, den man am meisten liebt den er ist der Einzige, der einen wirklich weh tun kann.

die Kampfrichter müssen eine Pflichtentscheidung fällen.

Die Kämpfer und Kämpferinnen aus Oberstimm starteten mit wechselhaften Erfolgen in ihren Klassen. Alle Teilnehmer starteten das erste mal auf einer Deutschen Meisterschaft. Die ersten Kämpfe wurden von allen bravorös gewonnen.

In der nächsten Runde waren die Gegnerinnen und Gegner schon stärker und zum Teil mit erheblich mehrjähriger Kampferfahrung routinierter. Bei einer Kampfzeit von 2 Minuten mit gleicher Verlängerung zeigten sich schon eher die konditionellen Unterschiede.

Um den Einzug ins Halbfinale standen dann Nicole Konhäuser, Franziska Friedrich, Lena Hofmann, Vitalis Raidt und Andreas Lottes vor sehr schweren Aufgaben. Mit bis zu 1 1/2 Kopflängen unterschied größerer Gegner mussten die Oberstimmer Kinder wirklich alle Reserven mobilisieren um wertbare Treffer zu erzielen. Leider waren auch zum Teil die Kampfrichterentscheidungen mehr als fragwürdig, so daß hier für die Oberstimmer Karatekas Endstation war.

In den kleinen Finalen um den 3. und 4. Platz mußten letzten Reserven mobilisiert werden, den die Uhr zeigte mittlerweile 19:00 Uhr. Die Endkämpfe zogen sich hin bis 20:00 Uhr.

Nach der Siegerehrung fuhren wir zurück ins Hotel wo bei



PLATZIERUNGEN

- 3. Platz:** Nicole Konhäuser, Andreas Lottes
- 4. Platz:** Lena Hofmann, Franziska Friedrich, Vitalis Raith
- 5. Platz:** Magdalena Merbald, Alexandra Zellner, Christoph Binder, Christoph Bauer, Andreas Raith, Johannes Miller

einem gemütlichen Dämmer-schoppen der Tag ausklang. Am Sonntag nach dem Frühstück reisten alle wieder zurück nach Oberstimm.

Osu

Sensei Dietmar Danisch 3.Dan

TERMINE

Die Vereinsmeisterschaft mit Sayonaraparty findet am 10. Dezember statt. Als besonderes Highlight darf der Senioren Cup gelten, der überhaupt im Vollkontaktkarate bei den Oberstimmer Karatekas zum ersten Mal mit der Vereinsmeisterschaft veranstaltet wird.

SV Oberstimm Karate

Kampfsport pur trainieren in einer großen Karatefamilie zu fairen Vereinsbeiträgen.

Jugendliche bis 14 Jahre	2,00 €
von 14 – 18 Jahren	2,50 €
Erwachsene	4,50 €
Familienbeitrag	9,00 €
Rentner ab 65 Jahren	2,00 €

Trainingsbeginn jederzeit möglich.

Kinder

Montag	15.30 – 17.00 Uhr
Freitag	16.00 – 17.30 Uhr

Erwachsene und Jugendliche

Dienstag und Donnerstag	18.30 – 20.00 Uhr
-------------------------	-------------------

Infos unter www.oyama-karate-bayern.de oder Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag zu den Trainingszeiten in der Turnhalle am Barthelmarkt Platz.

MBB-SG GYMNASTIK/TURNEN

Die Kunst des Jonglierens

Anfang November nutzten 20 Kinder, 2 Jugendliche und 2 Erwachsene die Chance und meldeten sich schnell entschlossen zu einem Jonglierkurs an, der im Rahmen einer Facharbeit durchgeführt wird. So entstanden zwei Gruppen, die sich sechs Wochen

lang treffen, um Jonglieren mit Bällen und Tüchern zu lernen.

Die Jüngeren (die Jüngste ist erst 5 Jahre!) beginnen mit Jongliertüchern, da diese langsamer fliegen und auch nicht so schwer zu fangen sind.

Die zweite Gruppe (ab 9 Jah-

re) steigt gleich mit Bällen ein und lernt das Jonglieren mit Tüchern am Ende des Kurses innerhalb einer Stunde.

Auch wenn es einigen noch etwas größere Schwierigkeiten bereitet, drei Bälle gleichzeitig in der Luft unter Kontrolle zu halten, üben alle fleißig, um später irgendwann zum Profi

aufsteigen zu können.

Der erste Auftritt der Gruppen wird noch vor Weihnachten bei einer kleinen internen Weihnachtsfeier sein. Bis zum ersten großen Auftritt beim Sporttheater im März 2006 (Näheres wird noch bekannt gegeben), bleibt jedoch noch viel zu tun.



Genauigkeit 0,1 Dioptrien ?

Moderne Brillengläser werden mit einer Genauigkeit von 0,1 dpt geschliffen.

Was nützt jedoch das beste Glas, wenn die Augenprüfung um 0,5 dpt abweicht?

BRILLEN MÜLLER
MANCHING

Nicht die Wartezeit davor - nur die sorgfältige Augenprüfung ist für gutes Sehen entscheidend. Unsere 3 Augenoptiker-Meister/-innen widmen Ihnen die Zeit, die ein genauer Test erfordert.

FUNDSACHEN ✓✓✓

Folgende Gegenstände wurden gefunden und beim Markt Manching - Fundamt - abgegeben:

- 03.11.2005 1 schwarzes Schulmappchen mit Stiften und 3 Schlüsseln
- 03.11.2005 2 Schlüssel mit rotem Fähnchen
- 08.11.2005 1 Brille
- 09.11.2005 1 Handy Motorola
- 09.11.2005 1 Damenfahrrad „Rixe“ lila
- 22.11.2005 1 Kätzchen weiß getigert
- 23.11.2005 1 Damen-City-Bike „Gudereit“, silber
- 25.11.2005 1 Damenrad „Active Bike“, weinrot
- 28.11.2005 1 Damenrad „Atlanta City-Bike“, rosa

Empfangsberechtigte werden aufgefordert, ihre Rechte an den Fundsachen beim Fundamt des Marktes Manching, Rathaus, Zi. 003 anzumelden.

85077 Manching, 28. 11. 2005
I.A. Schnapp

NOSTALGIEECKE

Mit dieser Bilderreihe wird der Versuch unternommen, Manchings Vergangenheit wieder lebendig werden zu lassen.

An der einst staubigen Geisenfelder Straße stand das alte Ismann Anwesen, das 1959 verkauft wurde. Nach dem Abbruch des Hauses wurde an der Stelle die Arztpraxis von Dr. Schläger errichtet.

Foto: Schmidtner



MARKT MANCHING INFORMIERT

Festsetzung der Grundsteuer für das Kalenderjahr 2006 der im Steuerbezirk des Marktes Manching liegenden Grundstücke

Der Markt Manching setzt gemäß § 27 Abs. 3 Grundsteuergesetz für die im Steuerbezirk Manching der

Grundsteuer A (land- und forstwirtschaftliche Grundstücke) oder der **Grundsteuer B** (sonstige bebaute und unbebaute Grundstücke) unterliegenden Grundstücke den Steuerbetrag für das Kalenderjahr 2006 in gleicher Höhe und zu den gleichen Fälligkeitzeitpunkten fest, wie er sich aus dem letzten Grundsteuerbescheid ergibt.

Mit der Veröffentlichung dieser Bekanntmachung treten die gleichen Rechtswirkungen ein, die an den Zugang eines förmlichen Steuerbescheides geknüpft sind.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diese Verfügung kann innerhalb eines Monats nach ihrer Bekanntmachung Widerspruch erhoben werden.

Der Widerspruch ist schriftlich (ein einfaches E-Mail ohne elektronische Signatur entspricht nicht der Schriftform) oder zur Niederschrift einzulegen beim Markt Manching, Postfach 1209, 85074 Manching.

Sollte über den Widerspruch ohne zureichenden Grund in angemessener Frist sachlich nicht entschieden werden, so kann Klage beim Bayer. Verwaltungsgericht München, 80335 München, Bayerstr. 30, schriftlich oder zur Niederschrift des Urkundsbeamten der Geschäftsstelle dieses Gerichts erhoben werden.

Die Klage kann nicht vor Ablauf von drei Monaten seit der Einlegung des Widerspruches erhoben werden, außer wenn wegen besonderer Umstände des Falles eine kürzere Frist geboten ist.

Die Klage muss den Kläger, den Beklagten (Markt Manching) und den Streitgegenstand bezeichnen und soll einen bestimmten Antrag enthalten. Die zur Begründung dienenden Tatsachen und Beweismittel sollen angegeben, die angefochtene Verfügung soll in Urschrift oder in Abschrift beigelegt werden. Der Klage und allen Schriftsätzen sollen Abschriften für die übrigen Beteiligten beigelegt werden.

Manching, 7.11.2005, Raith, 1. Bürgermeister

Vollzug der Wassergesetze;

Planfeststellungsverfahren für das Nassauskiesungsvorhaben der Interessengemeinschaft Kiesabbau „Mooswiesen“, vertreten durch Herrn Josef Söttl, auf den Grundstücken Fl.Nr. 1065T, 1068T, 1070, 1071, 1071/2 bis 1071/6, 1072 bis 1074, 1075/1 T, 1076/1 T, 1077/1 und 1078/1 der Gemarkung Hög (Markt Reichertshofen)

Der Erörterungstermin für vorbezeichnetes Vorhaben findet am Dienstag, den 13.12.2005 um 09.00 Uhr im Sportheim der Gemeinde Baar-Ebenhausen (Gemeindesaal) am Sportplatz 1, 85107 Baar-Ebenhausen

Erörtert werden die rechtzeitig erhobenen Einwendungen gegen den Plan und die Stellungnahmen der Behörden zu dem Plan mit dem Träger des Vorhabens, den Behörden, den Betroffenen sowie denjenigen Personen, die Einwendungen erhoben haben.

Die Erörterung ist nicht öffentlich. Andere als die genannten Personen und stellen können nicht daran teilnehmen. Es wird darauf hingewiesen, dass bei Ausbleiben eines Beteiligten auch ohne in verhandelt oder entschieden werden kann.

Nach dem Erörterungstermin wird das Landratsamt die Ent-

scheidung über den Planfeststellungsantrag treffen.

Da hinsichtlich der eingegangenen Einwendungen außer der Benachrichtigung der Behörden und des Trägers des Vorhabens mehr als 50 Benachrichtigungen vorzunehmen sind, hat das Landratsamt Pfaffenhofen a. d. Ilm diese Benachrichtigung hiermit entsprechend Art. 73 Abs. 6 Sätze 3 und 4 des Bayerischen Verwaltungsverfahrensgesetzes durch öffentliche Bekanntmachung im amtlichen Veröffentlichungsblatt und den örtlichen Tageszeitungen ersetzt. Außerdem wird der Erörterungstermin mindestens eine Woche vorher von den Marktgemeinden Reichertshofen und Manching und der Gemeinde Baar-Ebenhausen ortsüblich bekannt gemacht.

Über Ablauf und Ergebnis des Erörterungstermins wird eine Niederschrift angefertigt werden.

Markt Manching, gez. Raith, 1. Bürgermeister

Arbeitnehmersprechtag

Das Finanzamt Pfaffenhofen hält auch im Jahr 2006 wieder Arbeitnehmersprechtag ab.

Sie finden ab 01. Februar bis 31. Mai 2006 jeden Mittwoch in der Zeit von 14.30 Uhr bis 17.00 Uhr im Rathaus Manching statt.

Öffnungszeiten des Wertstoffhofes an Weihnachten und Silvester

An den Samstagen, 24.12.2005 und 31.12.2005 hat der Wertstoffhof in der Weberstraße wie gewohnt von 10:00 Uhr bis 14:00 Uhr geöffnet.

Vollzug der Räum- und Streupflicht

Nachdem wir bereits bei der letzten Ausgabe des Manchinger Anzeigers auf die allgemeinen Pflichten der Räum- und Streupflicht hingewiesen haben, weisen wir aus gegebenem Anlass darauf hin, dass die Verwendung von Streusalz nur in Ausnahmefällen gestattet ist. Leider wird immer häufiger beobachtet, dass einfach nur Salz ausgestreut wird und das wars. Dies ist nicht zulässig! Salz schadet der Umwelt und darf nur bei Glätte, also besonderen Gefahrenlagen, verwendet werden. Dabei empfiehlt es sich, das Salz mit abstumpfenden Mitteln (Sand/Splitt) zu vermischen. Des weiteren weisen wir darauf hin, dass aus den Streukisten der Gemeinde kein Splitt entnommen werden darf.

Öffentliche Zahlungsaufforderung an alle Hundebesitzer

Alle Hundebesitzer werden darauf hingewiesen, dass **die Hundesteuer für 2006 am 2. Januar 2006 zur Zahlung fällig ist.**

Die Höhe der Steuerschuld entnehmen Sie bitte aus der Ziffer 2 des Hundesteuerbescheides.

Es ergeht deshalb die Aufforderung, die Hundesteuer bis zum vorgenannten Fälligkeitstag an die Marktkasse Manching, unter Angabe der PK-Nr. zu überweisen.

Sofern der Marktkasse Manching für die Hundesteuer eine Abbuchungs- bzw. Einzugsermächtigung vorliegt, wird die Hundesteuer abgebucht bzw. durch Lastschrift eingezogen.

Inzwischen eingetretene Tatsachen, die zu einer Änderung in der Steuerpflicht führen können, sind unverzüglich im Rathaus des Marktes Manching, Zimmer 201, II. Stock (Tel. 8531) zu melden.

MARKT MANCHING INFORMIERT

Ebenfalls werden die Hundebesitzer, die ihren Hund noch nicht angemeldet haben, aufgefordert, dies ab sofort vorzunehmen.

Steuerpflichtig ist der Hundehalter eines **vier Monate** alten Hundes. Als Hundehalter gilt auch, wer einen Hund in Pflege oder Verwahrung genommen hat oder auf Probe oder zum Anlernen bereit hält.

Manching, den 7. 11. 2005, Raith, 1. Bürgermeister

Rückgabe der Lohnsteuerkarten 2004

Sehr geehrte Mitbürgerinnen und Mitbürger, die Lohnsteuerkarten des vergangenen Jahres 2004 dienen als Berechnungsgrundlage für den Anteil, den der Markt Manching an der Lohn- und Einkommensteuer erhält.

Der Markt Manching bittet deshalb seine Bürgerinnen und Bürger die Lohnsteuerkarten 2004, sofern sie nicht für die Steuererklärung benötigt werden, möglichst bald an das Rathaus mit dem Vermerk „Inhalt Lohnsteuerkarte 2004“ zu senden oder dort abzugeben. Wir werden die Lohnsteuerkarten an das Finanzamt weiterleiten.

Durch jede zurückgegebene Lohnsteuerkarte erhöht sich der Betrag, den der Markt Manching am Lohnsteueraufkommen erhält.

Vielen Dank für Ihre Mithilfe

Otto Raith, 1. Bürgermeister

KELTISCHES MUSEUM

Schüler malen für das Museum



Ein dickes Lob gab es für die künstlerisch veranlagten zwei Schülerinnen und ihre gelungenen Malerarbeiten. Schmidtner

Manching rüstet ab dem kommenden Jahr mit werbeträchtigen Hinweisen für das neue archäologische Zweigmuseum, das voraussichtlich im Juni 2006 eröffnet wird.

Denn nach den Willen der Verantwortlichen soll sich Manching nicht nur mit dem neuen

drei Keltenpärchen kreiert.

Die drei Werbeträger, aus massiven Holz gefertigt, sollen wechselweise auf Manchings Gehwegen und Plätzen aufgestellt werden und auf das neue Museum aufmerksam machen. Seit zwei Wochen bemalen die beiden Zwillingsschwestern Claudia und Angelika Bart aus der

foto reiche Das Fotostudio in Manching
Tel. 08459/8408
Gg. Mathesstr. 10

Museum, sondern auch mit der keltischen Vergangenheit besser identifizieren. In einer Arbeitsgemeinschaft haben die Hauptschüler der Klassen 9a und 9b aus der Lindenkreuzschule unter der Leitung ihres Lehrers Manfred Schmid auf Vorschlag der stellvertretenden Bürgermeisterin Maria Froschmeier

Klasse 9a, die 1,80 Meter großen Keltenfiguren, die ihre Klassenkameraden mit der Stichsäge ausgeschnitten haben, so original wie möglich. Erfreut zeigten sich der neue Museumsleiter Wolfgang David, der noch amtierende Museumsleiter Klaus Gerber und Maria Froschmeier über den Stand der Arbeiten.

- mobile Fußpflege -
jederzeit bequem zuhause
Gutscheine für Weihnachten
Hildegart Eckert
Ingolstädter Str. 46
85077 Manching
Tel.: 0 84 59/33 29 680
Fußpflege komplett
16,- € incl. Anfahrt

MANCHING INGOLSTÄDTER STR. 7 TEL. 0 84 59/73 33
fiedler
UHREN SCHMUCK
Der Familienbetrieb mit eigener Meisterwerkstatt
VOHBURG DONAUSTR. 8 TEL. 0 84 57/3 12

Wir wünschen unseren Kunden frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr

An den Adventssamstagen von 8.30 bis 17.00 geöffnet

ZEPMEISEL

Heizung-Sanitär-Klima-Gas
staatlich geprüfter Energieberater

Manfred Zepmeisel
Lerchenstraße 2 85077 Manching
Tel.: 08459-7464 Fax.: 08459-7478
www.zepmeisel.de info@zepmeisel.de

SV MANCHING

Aufholjagd von FT Ringsee gebremst

Eine beispiellose Aufholjagd startete die erste Mannschaft in der Kreisklasse Süd. Seit dem 28. August, wo in Rockolding eine 1:3-Niederlage bezogen wurde, blieb die Friedl-Truppe in 11 Spielen ungeschlagen, ehe man am 20. November bei der FT Ringsee mit 2:3 erneut den Kürzeren zog.

Die beispiellose Serie wurde zwischenzeitlich mit dem dritten Platz belohnt. Inzwischen belegt die Mannschaft mit 29 Punkten und einem Torverhältnis von 31:18 Toren den vierten Tabellenplatz

Im November gab es folgende Ergebnisse: gegen den BC

Uttenhofen siegten die Grünhemden durch Tore von Christoph Schweiger, Alessandro D'Angelo und Paul Schweiger mit 3:1 Toren, beim MTV Pfaffenhofen musste man sich mit einem 0:0- Unentschieden zufrieden geben. Die Reserve des TSV Rohrbach wurde mit 3:1 geschlagen (Tore: Alessandro D'Angelo, Paul Schweiger, Christian Schmidt). Bei der erwähnten 2:3-Niederlage in Ringsee war Christoph Schweiger zwei mal erfolgreich.

Weiter auf Aufstiegskurs bleibt die Reserve des SV. Gegen die Erste des Lokalrivalen MBB Manching wurde nach einem 0:2-Rückstand noch ein 2:2- Unentschieden erreicht (Tore: Roman

HALLENTERMINE

Datum	Uhrzeit	Begegnung
10.12.05	13:00	Vorrunde Kreismeisterschaft, Gruppe 5
11.12.05	09:30	Vorrunde Kreismeisterschaft, Gr. 6 u. 7
02.01.06	18:00	Zwischenrunde Kreismeisterschaft
04.01.06	18:00	Zwischenrunde Kreismeisterschaft

Eisenbart, Andreas Bayerl). Der FC Wackerstein musste mit einer 7:0- Packung nach Hause fahren (Tore: Thomas Hilpert 3, Andreas Bayerl 2, Fritz Hilpert, Roman Eisenbart). Beim SV Ernsgaden gab es einen ungefährdeten 4:0 Erfolg durch Tore von Manuel Berger 2, Fritz Hilpert und Hakan Aybar. Damit überwintert die Reserve mit 59:8 Toren und 30 Punkten auf dem 3. Tabellenplatz.

Nun geht es bis März 2006 in

die Winterpause. Doch wird sich nicht zurückgelehnt, denn jetzt steht „Budenzauber“ der Hallenfußball, auf dem Programm. Am 10. und 11. Dezember wird in Manching die Vorrunde zur Hallenkreismeisterschaft ausgetragen, die Zwischenrunde erfolgt am 02. und 04. Januar 2006, ebenfalls in der Lindenkreuzhalle. Die Bezirksmeisterschaft findet wieder in Manching statt, und zwar am 14.01.2006.

SV MANCHING

Hallenturniere für Junioren beim SV Manching 2006

Auch im Winter geht der Jugendfußball weiter. Die jungen Kicker des SV Manching wechseln vom Spielfeld in die Halle. Das Training findet für die C bis F- Junioren in der Lindenkreuzhalle statt. Die A- und B- Junioren trainieren in der Sporthalle in der Kaserne in Oberstimm.

Auch der Wettkampf kommt in der „Winterpause“ nicht zu kurz. Neben den Hallenkreismeisterschaften, an denen die A- B-, C-

, D-, E1- und F1- Junioren teilnehmen, veranstaltet die Jugendabteilung des SV Manching ein umfangreiches Turnierprogramm. Höhepunkte sind dabei die Endrunde der Kreismeisterschaft der E- und B- Junioren am 29.01.2006 sowie die Bezirksmeisterschaft der vorgenannten Altersgruppen am 19. 2. 2006! Die Jugendabteilung des SVM würde sich freuen, Sie als Zuschauer zu den Jugendfußballturnieren begrüßen zu können.



E1- Junioren Gruppensieger

Ungeschlagen, mit 19 Punkten aus 7 Spielen und einem Torverhältnis von 41:4 Toren belegte die E1-Jugend des SV Manching den 1. Platz in der E1-Gruppe Pfaffenhofen 1.

Unser Bild zeigt das erfolgreiche Team:

**Vordere Reihe v.l.n.r.: Korbinian Lögl, Korbinian Schuster, Marco Streckler, Thomas Obermeier, Thomas Frank, Andi Repper, Jonas Liebich
Mittlere Reihe v.l.n.r.: Adrian Muhr, Bernhard Müller, Jonas Bauer, Matthias Leitner, Marius Walter, Fabian Matheis
Hintere Reihe v.l.n.r.: Josef Bauer, Toni Obermeier**

TRAININGSZEITEN

Mannschaft	Tag	Zeit
F- Junioren	Donnerstag	17:00 Uhr bis 18:30 Uhr
E- Junioren	Dienstag	17:00 Uhr bis 18:30 Uhr
D- Junioren	Donnerstag	18:30 Uhr bis 20:00 Uhr
C- Junioren	Freitag	20:00 Uhr bis 21:30 Uhr
B- Junioren	Samstag	14:00 Uhr bis 15:30 Uhr
A- Junioren	Samstag	15:30 Uhr bis 17:00 Uhr

TURNIERPROGRAMM

Datum	Uhrzeit	Mannschaft
02.01.2006	10.00 bis 15.00	E2- Junioren
05.01.2006	18.00 bis 22.00	A- Junioren
06.01.2006	10.00 bis 16.00	B- Junioren
07.01.2006	10.00 bis 16.00	C- Junioren
08.01.2006	10.00 bis 15.00	C- Junioren
06.01.2006	10.00 bis 16.00	D1- Junioren
28.01.2006	10.00 bis 16.00	D2- Junioren
29.01.2006	09.00 bis 18.00	Kreismeisterschaft E- und B- Junioren
19.02.2006	09.00 bis 18.00	Bezirksmeisterschaft der E- und B- Junioren

DAMENGYMNASTIK

Während der Wintermonate trainieren die Damen jeden Mittwoch von 20.00 Uhr bis 21.00 Uhr in der Lindenkreuzhalle.

Die Nikolausfeier der Abteilung Damengymnastik findet am Mittwoch, den 7. Dezember 2005, um 19.00 Uhr im Vereinsheim des SV Manching „Gasthaus im Sportpark“ statt.

SV MANCHING

Radsportgruppe

Seit 2 Jahren besteht die Radsportgruppe des SV Manching und hat zur Zeit 10 aktive Fahrer.

Jedes Mitglied ist seit 1 1/2 Jahren mit Rennrädern ausgestattet. Zusätzlich wurden in diesem Jahr 10 Renntrikots in der Vereinsfarbe Grün-Weiß gekauft. Damit sind die Radsportler des SV in der gesamten Region bekannt geworden.

In diesem Jahr wurden insgesamt 58 offizielle Fahrten durchgeführt. Die Routen wurden von Hans Schweiger festgelegt. Termine waren jeweils mittwochs ab 18.00 Uhr und samstags ab 14.00 Uhr. Abfahrt war am Vereinsheim des SV. Es wurden durchschnittlich zwischen 70 und 100 km pro Fahrt zurückgelegt, die Durchschnittsgeschwindigkeit betrug dabei zwischen 28 und 32 km/h. Auch die Geselligkeit kam nach den Fahrten nicht zu kurz, was für den Zusammenhalt der Gruppe sicherlich förderlich war.

Als besondere Highlights wurden zwei Tagesfahrten mit jeweils 140 km durchgeführt. Eine Fahrt führte nach Altötting, die andere führte durch das Schutter- und Altmühltal.

Absoluter Höhepunkt war je-



In Grün-Weißen Renntrikots präsentiert sich die Radsportgruppe des SV Manching mit Hans Schweiger, Rolf Mittasch, Ernst Klaritsch, Hans Neumayer, Georg Schmidt und Werner Schmidt (v.l.n.r.). Es fehlen Peter Lange, Franz Gerich, Manfred Kirchmann und Raimund Lögl.

doch die 5tägige Fahrt mit sechs Teilnehmern an den Bodensee, wo tägliche Radausflüge rund um den See vorgenommen wurden. Da zu diesem Zeitpunkt auch die Deutschlandtour mit Jan Ullrich in Friedrichshafen Station machte, wurde das Fahrerlager mit den prominenten Startern besucht, was für alle Teilnehmer ein unvergessliches Erlebnis war.

Erfreulich war auch, dass es während der gesamten Saison außer einigen kleinen Hautabschürfungen zu keinen schweren Unfällen und Stürzen kam.

Am 18. November wurde die Jahresabschlussfeier im Vereinsheim durchgeführt. Hier wurde nochmals über alle schönen Fahrten gesprochen und

auch schon Pläne für die kommende Saison geschmiedet. Da sich zwei weitere Sportkameraden Rennräder gekauft haben, wächst die Gruppe auf 12 Fahrer an. An den meisten Fahrten in diesem Jahr teilgenommen haben Rolf Mittasch, Ernst Klaritsch und Hans Schweiger, die neben den obligatorischen Urkunden auch noch Medaillen in Empfang nehmen durften.

Im Winter werden wieder jeden Samstag längere Wanderungen durchgeführt, um in der Winterpause nicht ganz einzurosten.

Alle freuen sich jetzt schon auf das Frühjahr 2006, wenn die Trainingsfahrten wieder aufgenommen werden können.

KURSANGEBOT

SV Manching „Fit in den Winter“ – neuer Kurs des SV

Unter dem Motto „Fit in den Winter – Gymnastik für jung und alt“ hat der SV einen neuen Kurs gestartet, der sich zum Ziel gesetzt hat, auch die Leute zum Mitmachen zu bewegen, denen die übliche Skigymnastik zu anstrengend ist. Der Kurs findet jeden Dienstag von 20.00 Uhr bis 21.30 Uhr in der Lindenkreuzhalle statt. Nichtmitglieder können eine Kurskarte erwerben, die Kursgebühr beträgt 30 Euro. Weitere Informationen erteilt Abteilungsleiter Manfred Engel unter Tel. 08459/330111.

SKI-BERGSPORTABTEILUNG SV MANCHING

25-jähriges Bestehen.

Am 05.11.2005 feierten wir im „Gasthaus im Sportpark“ unser 25-jähriges Jubiläum.

56 Mitglieder konnte Abteilungsleiter Manfred Engel begrüßen. Als Ehrengäste waren anwesend: Richard Schnell, BLSV Kreisvorsitzender / Raimund Lögl, 1.Vorstand SV Manching / Franz Gerich, Stellvert. Vorstand SV Manching / Rolf Mittasch, Ehrenvorstand des SV Manching / Hans Neumayer, Hauptkassier des SV Manching.

Alle Anwesenden stärkten sich zunächst an einem guten Essen. Anschließend trug Abteilungsleiter Manfred Engel einen Rückblick über die Tätigkeiten der Abteilung in den vergangenen 25 Jahren vor.

Von den 31 Gründungsmitgliedern waren 18 anwesend, sie wurden mit der Silbernen Ehrennadel des BLSV und einer Urkunde ausgezeichnet. Abteilungsleiter Manfred Engel bekam die Goldene Ehrennadel mit einer Urkunde des BLSV für 25-jährige Funktionärs-Tätigkeit. Überreicht wurden die Ehrungen vom Kreisvorsitzenden des Bayerischen Landes-Sportverbandes Richard Schnell.

Die Ehrungen für Mitglieder, die 15 (Bronzenadel) / 20 / 25 (Urkunden) Jahre Mitglied beim SV Manching sind, nahmen Vorsitzender Raimund Lögl und Franz Gerich vor.

Gabi Schmid stellte eine große Bildertafel mit einer Liste aller Vereinsmeister und Vereins-



Foto von links: Raimund Lögl, Gabi Schmid, Richard Schnell, Manfred Engel

meisterinnen zusammen. Von den 25 geplanten Meisterschaften mussten 2 wegen schlechtem Wetter abgesagt werden.

Manfred Scharl spielte zum Tanz auf und so konnten alle Anwesenden einen gelungenen Bunten Abend mit diversen Eh-

rungen feiern.

Die Ski- und Bergsportabteilung des SV Manching, wünscht all seinen Mitgliedern, Freunden und Bekannten ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins Neue Jahr 2006. Manfred Engel

Online-Mediensuche der Marktbücherei



- Durchsuchen des ganzen Medienbestands von zu Hause
 - Buch verliehen oder vorhanden? Sie sehen es sofort
 - Benachrichtigung per Mail wenn wieder verfügbar
 - Abfrage des Leserkontos
 - Antrag auf Online-Verlängerung und -Vorbereitung
 - Mailingliste der Neuerwerbungen
 - Top 20 aller Ausleihen
- uvm.

www.marktbuecherei-manching.de

BITTE BEI VERÖFFENTLICHUNGEN BEACHTEN:

Wurde Herr Schmidtner bereits gebeten, einen Artikel für den Ingolstädter Anzeiger zu verfassen, erscheint dieser Artikel automatisch im Manchinger Anzeiger. Sie brauchen sich keine unnötige Arbeit machen und noch einen zusätzlichen Artikel verfassen. Soll der Artikel allerdings vom Manchinger Anzeiger an die IZ weitergeleitet werden, bitten wir Sie, sich hier zuerst an Herrn Schmidtner zu wenden. Vom Manchinger Anzeiger werden keine Artikel an den Ingolstädter Anzeiger und auch nicht an den Donau Kurier weitergegeben.

Außerdem bitten wir Sie, Artikel direkt an Herrn Schmidtner bzw. an Frau Neumayr zu übermitteln. Bei Umwegen über die Marktgemeinde können bei Unklarheiten keine Rückfragen erfolgen, da die Zeitung über das Wochenende fertig gestellt wird. Des weiteren bitten wir Sie, in Word Dokumente keine Bilder einzufügen. Der Grafiker kann diese Dateien nicht bearbeiten. Der Artikel kann nach wie vor als Worddatei versendet werden, die Fotos extra bitte mit entsprechendem Dateinamen als jpg-Datei.

Die Redaktion Max Schmidtner und Birgid Neumayr

WELTREKORD

Kunden der Marien-Apotheke sind jetzt Weltrekordler

„Wir haben den Weltrekord geknackt“, berichtet Yvonne Höflich, Inhaberin der Marien-Apotheke, allen Kindern und Erwachsenen, die dort im September ihren Handabdruck für die längste Händekette der Welt zu Papier gebracht haben.

„Die Kette hat zusammengenommen eine Länge von 35,5 Km. Noch mehr freut uns aber, dass bei dieser bundesweiten Spendenaktion insgesamt 120.000 Hände bzw. 60.000,- Euro für Kinder im Behindertensport, zusammengenommen sind“, betont Yvonne Höflich. Unter dem Motto „Kinder für Kinder“ hatten über 830 Apotheken der vivesco Apotheken-Kooperation alle Kunden eingeladen, mit ihrem

Handabdruck den guten Zweck zu unterstützen.

„Wie jedes Jahr haben wir diese nationale Spendenaktion gleichzeitig mit einer Aktion für eine lokale Einrichtung verbunden. Immerhin 480 kleine und große Kinder aus Manching gaben dafür ihren Handabdruck, denn für jeden Handabdruck spendete die Marien-Apotheke 50 Cent für den Kindergarten St. Peter und weitere 50 Cent den Kindern im Behindertensport.“

Apothekerin Frau Höflich rundete den Betrag auf insgesamt 600,-EUR auf, so dass sich sowohl der Kindergarten St. Peter als auch die Kinder des deutschen Behindertensports über jeweils 300,- EUR aus der Marien-Apotheke freuen dürfen. Das Bild zeigt die Übergabe der Spende im Kindergarten.



LESERBRIEFE

Sagen Sie uns Ihre Meinung!

E-Mail: manchingeranz.neumayr@tiscali.de

ANSPRECHPARTNER FÜR REDAKTION UND ANZEIGEN



Birgid Neumayr

Telefax:
08459/331037
Telefon
08459/327214 (tagsüber)
08459/2871 (abends)
Email: manchingeranz.neumayr@tiscali.de



Max Schmidtner

Telefax:
08459/325634
Telefon
08459/6440

IMPRESSUM

Herausgeber: Gewerbeverband Manching e.V. und Marktgemeinde Manching

Redaktion: Birgid Neumayr, Max Schmidtner
Anzeigen: Birgid Neumayr
manchingeranz.neumayr@tiscali.de
Satz/Layout: Grafisches Atelier
Stauffenbergstraße 2a, 85051 Ingolstadt, Tel. (08 41) 96 66-2 47
Druck/Verteilung: iz-REGIONAL
Stauffenbergstraße 2a, 85051 Ingolstadt, Tel. (08 41) 96 66-6 40
An alle erreichbaren Haushalte in der Marktgemeinde Manching



Zu einer Kochvorführung über Mediterrane Küche kamen 40 Frauen in die Schulküche im Lindenkreuz. Zu der Kochvorführung, die vom Bayerischen Bauernverband Pfaffenhofen, Ortsverband Manching veranstaltet wurde kam Waltraud Wagner und T hea Schönauer, beide Ernährungsfachfrauen. In leckerer Art wurden gefüllte Teigtaschen, Fischsuppe, Wildgulasch mit Nachspeise, grüne Nudeln und selbstgemachte Nudeln nach besonderen Rezepten zubereitet. Alle Gerichte konnten gekostet werden. *Schmidner*

Sie brauchen noch ein Geschenk, oder einen guten Wein zum Festtagsessen?

Wir führen eine große Auswahl und haben für Sie geöffnet:

Dienstag bis Freitag von 15 Uhr bis 18.30 Uhr
an den Advent-Samstagen
von 10 Uhr bis 16 Uhr



Weinhandlung Schaufz

Hadrianstr. 9
85077 Oberstimm
Tel. (0 84 59) 33 00 55
info@schauss.de
www.schauss.de

MEHR SCHWUNG FÜR WEIHNACHTEN. MIT vivesco.

VOM 01.12.2005 BIS 31.12.2005



Ideen zum Wohlfühlen und Freudebringen – schauen Sie bei uns rein!

Räucherstäbchen-Set mit Halter

Weihnachten liegt in der Luft. Die Premium-Räucherstäbchen der Sorte „Vanille“ oder „Zimt“ senden einen angenehmen Duft aus. Der praktische Holzhalter fängt fallende Asche auf.

1 Stück statt € 3,95
€ 2,95



Omron BF 306 Körperfett-Messgerät

Schnell, genau und einfach zu bedienen. Klinisch erprobtes Medizinprodukt zur Messung des Körperfettanteils mit Anzeige des Body-Mass-Indexes (BMI).

1 Stück statt € 79,00
€ 69,00



Angebot nur solange der Vorrat reicht. Irrtum vorbehalten. Alle Rechte vorbehalten.



Marien-Apotheke
Immer für Sie da!

Ingolstädter Straße 13
85077 Manching
Tel.: 0800/1330070
Gebührenfrei
www.hoefflich-apotheke.de

vivesco – Gesundheit erleben!

www.vivesco.de

Manching hat viel zu bieten!

DRUCKERTANKSTELLE MANCHING

HP LEXMARK EPSON CANON OLIVETTI BROTHER

- PATRONEN - BEFÜLLUNG**
- TONER**
Wiederbehälter - auf Bestellung

Bergstraße 6
85077 Manching
Tel. 0 84 59 / 33 20 32
dt-manching@gmx.de

ÖFFNUNGSZEITEN

Mo. - Fr.	10.00 - 13.30 Uhr
	15.00 - 18.00 Uhr
Sa.	10.00 - 13.00 Uhr

Parkplätze vorm Geschäft!

« Gemeinsam etwas bewegen »

Das Konto "Rational" und der Kontowechsel zu uns kosten Sie

Null Komma Nix*

Mehr Infos gibt's beim Team Ihrer Geschäftsstelle Manching (0 84 59 / 32 98 - 0) oder im Internet: www.hallertauer-volksbank.de



SONNE PUR

SB-SONNENSTUDIOS • OHNE ABO, OHNE VORANMELDUNG



WIR GARANTIEREN IHNEN BESTMÖGLICHE BRÄUNUNG- ERGEBNISSE UND ALLERNEUESTEN LEISTUNGSSTANDARD

STUDIOS IN IHRER NÄHE: Geisenfeld • Vohburg • Manching, Ingolstädter Str.25

ÖFFNUNGSZEITEN: Täglich von 8 - 22 Uhr • Info u. Beratung siehe Aushang • TEL.: 01 71 / 630 10 66

**Blumengroßhandel
Schröder KG**
Ingolstädter Straße 3
85077 Manching

Lagerverkauf zu Großhandelspreisen
Eine Blume sagt alles...
Freitag 23.12.05 von 8-12 Uhr
und
Samstag 24.12.05 von 8-12 Uhr
für Sie geöffnet

DI - FR 8:00 - 10:00 h
SA 9:00 - 11:00 h
Georg-Mathes-Str. (Alte Post)

Unser Angebot
für
Weihnachten
für nur
15 Euro



Über 60 Acryl- und Aquarellbilder stellen die Manchinger Hobby-maler in den Gängen der Seniorenanlage in Manching aus. Bürgermeister Otto Raith und die stellvertretende Bürgermeisterin Maria Froschmeier waren bei der Eröffnung beeindruckt von den künstlerischen Fähigkeiten der 20 Malschüler. Die Bilder können bis zum 15. Januar 2006 täglich von 8 bis 18 Uhr besichtigt werden.

Schmidtner

Die Inserenten des Manchinger Anzeigers wünschen den Lesern Frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr.



Frohe Weih- nachten und ein gutes neues Jahr

wünscht Ihnen
Ihr Klinikum Ingolstadt

KLINIKUM INGOLSTADT GmbH
Krumenauerstraße 25
85049 Ingolstadt
Tel.: (08 41) 880-0
info@klinikum-ingolstadt.de
www.klinikum-ingolstadt.de

© 2005, Klinikum Ingolstadt, Stabsstelle Presse/PR

